

Der **Isselhorster**

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst

Herausgeber: Heimatverein Isselhorst e.V.

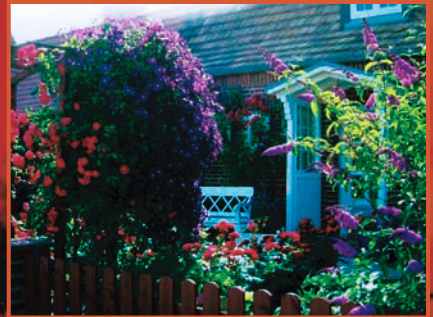
Die neue Kunstaussstellung und weitere Themen für Februar/März '07

Musicalaufführung Grease



Das Heimatmuseum

Wettbewerb "Schöner Garten"



Firmenjubiläum bei Schröder & Setter





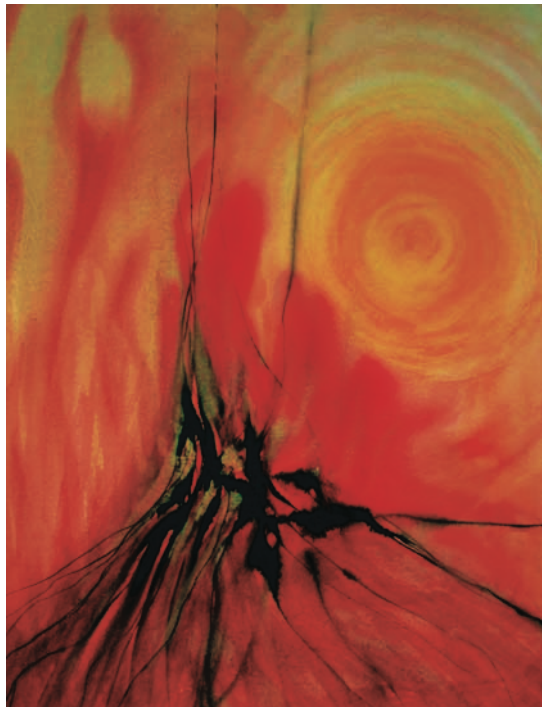
**Udo Schmitt -
Innere und äußere Welten
Ausstellung im Bauernhofcafé
„Unnern Äiken“ und im
Salon Kitzig vom 7.3. bis 3.6.2007**

Seit über 30 Jahren ist Udo Schmitt künstlerisch aktiv. Verschiedene Gestaltungstechniken führten ihn vor etwa 20 Jahren zur Malerei.

Bestätigt durch sehr positive Resonanzen auf erste Ausstellungen, die inzwischen sehr

zahlreich geworden sind, beschritt er konsequent seinen autodidaktischen Weg weiter.

Die Ausstellung im Bauernhofcafé Unnern Äiken und im Salon Kitzig zeigt abstrakte Kompositionen sowie gegenständliche Arbeiten.



Abstrakte, informelle Malerei ist für Udo Schmitt ein dialogischer Prozess, ein fortwährender Austausch zwischen Innen- und Außenwelt, zwischen Gefühltem und Gesehenem. Erlebtes und intuitives Handeln fließen ein.

So ist Malen für ihn ein direkter Zugriff zu sich selbst, wobei es gilt, die Balance zwischen innerer und äußerer Welt auszuloten.

Der Künstler benutzt dabei Techniken, die dem Zufall eine Entfaltungschance geben, nie unkontrolliert, sondern in ein konstruktives, von der Phantasie gelenktes Gesamtgefüge integriert. Durch fließende Gestaltungstechniken bei gleichzeitiger Nutzung kon-

Bauernhofcafé

Unnern Äiken

...das Café mit der gemütlichen Atmosphäre!

- **Frühstück auf Voranmeldung**

Heckwerth GbR
Niehorster Straße 110
33334 GT-Isselhorst
Tel.: 0 52 41 / 6 71 50

Öffnungszeiten:
Mo – Sa 14.00 – 19.00 Uhr
So 11.00 – 19.00 Uhr

Ab November
Mo + Di geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten
nach Vereinbarung



Einladung zum
Frühlingsevent
**Freitag, 02.03.2007 und
Samstag, 03.03.2007.**

Lassen Sie sich bei einem
erfrischenden Cocktail auf die
neuen Kollektionen einstimmen.



Haller Straße 137 | Güterloh-Isselhorst | Fon: 0 52 41 6 75 93 | www.linie2.com

trastreicher Farbklänge weisen die Werke sowohl meditativ ruhige als auch dynamische Elemente auf.

Gegenständliches Malen bedeutet für Udo Schmitt primär das Eintauchen in landschaftliche Stimmungen. Eine Vorliebe für mediterrane Motive ist unverkennbar.

Licht und Wärme des Südens sind in seinen Arbeiten unmittelbar zu spüren. Immer schwingt die positive Botschaft mit, in das Dargestellte einzutauchen.

Bevorzugt nutzt der Künstler hier die Aquarelltechnik, um der Spontaneität und dem „Eigenleben“ der Farben genügenden Spielraum zu geben. Die zusätzliche Verwendung von Acryl, Gouachen und Mischtechniken schaffen ihm ein breites Spektrum gestalterischer Möglichkeiten.

Aufführung der Jugendkantorei Isselhorst

GREASE

Bald ist es so weit! Die Jugendkantorei Isselhorst führt ein Musical in Anlehnung an das erfolgreiche Musical „GREASE“ auf!

Seit über einem Jahr studieren wir das Musical nun ein, welches wir uns aus einer Auswahl an weiteren Musicals aussuchten.

Jedoch gab es zu Beginn ein Problem: wir waren zu dem Zeitpunkt nicht viel mehr als 8 Mitglieder. Durch die Mitgliedersuchaktion Ende 2005 haben wir neue und sehr nette Mitglieder gefunden (heute ca. 25), die seitdem mit viel Elan unter Leitung von Birke Giesebauer proben.

Nach und nach mussten wir uns auch um eine geeignete Kulisse kümmern und uns selber eine bau-

en. Um diesen Kulissenbau, (darunter auch der Bau eines „Oldtimers“) zu finanzieren, veranstalteten wir einen Nikolausstand vor der Fleischerei Rau in den Jahren 2005 und 2006. Hinzu kam noch eine großzügige Spende der Firma Miele. Damit konnte der Kulissenbau im Sommer vergangenen Jahres gestartet werden.

Am 12.-14. Januar dieses Jahres waren wir erneut zu einer Chorfreizeit in Wemlighausen, wo wir viel geübt haben. Vor allem vertieften wir die Lieder und die Choreographien, die wir bereits mit



der Ballettschule Neumann einstudiert und auf dem Isselhorster Straßenfest vorgestellt hatten. Und auch das Spielen der Szenen zwischen den Liedern stellt uns vor eine besondere Aufgabe.

Sie erinnern sich bestimmt noch an die Rydell-High-School, die „Pink Ladies“, die berühmte Elvis-Locke und an die legendären Schulbälle, die hauptsächlich vom Rock'n'Roll geprägt wurden?! Diese und andere Dinge zeichnen das Musical, das in den 50er-Jahren spielt und von der im High-School-Milieu entstandenen Liebesromanze zwischen Danny und Sandy handelt, aus.

Doch überzeugen sie sich selbst, am

Sa. 17.02.07 um 20 Uhr und

So. 18.02.07 um 17 Uhr

in der Festhalle Isselhorst!

Der Eintritt ist frei-
um eine Spende wird gebeten!

Nach der Aufführung werden Getränke, Muffins und Hot Dogs angeboten.

Weitere Informationen auf :
www.jugendkantorei-isselhorst.de

Melanie Korn und André Rau



HIN & HAIR
Ihre mobile Friseurmeisterin

MARION KOTHE
Tel.: 0176/20819065
Gütersloh - Isselhorst www.hinundhair.org

- Schneiden
- Färben
- Wellen
- Make-up
- Maniküre
- Brautservice
- Gesichtsmassage



WO-TEX
Lädchen

Haverkamp 10
33334 Gütersloh
0 52 41 / 6 83 57

Neu
eingetroffen:
Freche Mode
in frischen
Farben!

Frau Göwert war die Gewinnerin!

Der Heimatverein war natürlich wieder auf dem Isselhorster Weihnachtsmarkt präsent. Ein Schlitten von Horst A. Bollweg aus Ummeln zeigte den Weg zu unserer Hütte.

Der alkoholfreie Punsch und Scherenschnitte als Weihnachtskarten waren im Angebot, doch die Verlosung war der eigentliche Anziehungspunkt. Die Gewinne waren vielseitig, Blumen, Isselhorster Tee und viele kleine Geschenke lockten. Hauptgewinne waren: Kaffeetrinken im Bauernhofcafé „Unnern Äiken“, Essen

bei Ortmeier „Gasthof Zur Linde“ und der Hauptgewinn, die Tagesfahrt nach „Lechterke und Quakenbrück“. Glückliche Gewinnerin war am Sonntag Nachmittag Frau Göwert vom Bleiweg aus Isselhorst. Dieses Mal habe ich selbst erlebt, wie die Gewinnerin sich freute. Die Fahrtvorbereitungen sind getroffen und wir fahren am 31. März 2007 ins „Artland“, wie angekündigt.

Viele Mitglieder des Heimatvereins haben während des Weihnachtsmarktes fleißig geholfen und der Überschuss fließt dieses

Bälle – Feste – Feiern – Parties – Feten !!!

...und wo kaufen Sie Ihre Weine und Sekt für all diese Veranstaltungen?

Fragen Sie uns nach unserem Angebot – wir liefern auch auf Kommission

feinem Pfälzer Sekt und Wein direkt vom Weingut Bender

Ulis Weindepot

Sabine Schlüppmann

Laurentiusweg 5
33803 Steinhagen

Fon 05204/6985 Fax 05204/929273
eMail UlisWeindepot@aol.com

Mal ins Heimatmuseum nach Holtkamp. Wir haben dort noch viel vor.

Ab April 2007 ist am 1. Sonntag von 14 Uhr bis 18 Uhr wieder das Museum für jedermann geöffnet und Mitglieder stehen für Gespräche bereit.

Höhepunkt für 2007 soll ein Hof-fest am Tag des Denkmals im September sein. Viele alte Handwerke und Gewerke werden präsent sein und wir hoffen, dass bei schönem Wetter wieder Hochbetrieb herrscht, wie bei der Eröffnungsfeier im Sommer letzten Jahres.

Elektro Schröter GmbH

Ihr starker Partner in Sachen Strom, egal welcher Farbe!



Lassen Sie doch einfach die Sonne in ihr Haus!!!

- Elektroinstallationen
- Industrieanlagen
- Telefonanlagen / ISDN
- Satellitenanlagen
- Lichttechnik
- Photovoltaik



Tel.: 05241 / 687316

Fax: 05241 / 687317

Mobil: 0172 / 5177757

e-mail: elektro.schroeter.gmbh@freenet.de
33335 Gütersloh, Trendelheide 14

Dester-Barkey Touristik

Wir gestalten Ihre Urlaubs- und Gruppenreise

individuell * professionell * originell



21.04.07 – Tagesfahrt

Keukenhof/Blumenkorso Lisse

Ohne Eintritt p.P. EUR 29,50

22.06. – 24.06.07 – 3 Tage

zur Geburtstagsfeier des Großherzogs

Nationalfeiertag in Luxemburg

Reisepreis inkl. Progr. p.P./DZ EUR 240,-

Ihr Spezialist für Gruppen- und Clubreisen

Wir halten ein umfangreiches und attraktives Programm für Sie bereit.

Und für die individuelle Beratung mit Ihnen nehmen wir uns Zeit.

Für uns sind Busreisen Vertrauenssache.

Sprechen Sie mit uns, wenn Sie mit Ihrem Verein, Ihrem Club, Ihrer Gruppe oder Ihrer Firma eine Busreise planen.

Rufen Sie uns an. Wir informieren Sie gern auch über neue Termine!

Dester-Barkey Touristik, Bohlenweg 2, 33649 Bielefeld, Tel. 0521/48044

Backe, Backe, Kuchen - der Bäckermeister hat gerufen:

Backen gehört meistens nicht zu den Lieblingsbeschäftigungen eines modernen Kindes. In der Adventszeit sieht das dann meist anders aus. "Wenn es darum geht, eigene Weihnachtsplätzchen zu kreieren, tauschen viele ihren geliebten Computer gerne mal für einen Nachmittag gegen die Kochmütze", lautet die Erfahrung von Bäckermeister Axel Glasenapp aus Isselhorst. Im vergangenen Jahr hat der Chef der gleichnamigen Bäckerei erstmals ein "Weihnachtskinderplätzchen backen" angeboten. Weil die Kinder samt Eltern damals fast die Bude eingerannt hätten, gab es in diesem Jahr eine zweite Auflage. Drei

Nachmittage in dieser Woche gaben jeweils gut 30 Jungen und Mädchen in der Backstube am Isselhorster Kirchplatz den Ton an. Zu den ersten, die Dienstag Nachmittag in die so gut duftenden Hallen einzogen, gehörte eine 20-Köpfige Kinderschar der Laufgruppe des TV Isselhorst. Während die Mamas ein paar Meter weiter bei Kaffee und Kuchen gemütlich beieinander saßen, sta-



Bäckermeister Axel Glasenapp,
mit Johannes Heitmann (rechts)
und Christian Will

...auf geht's, in die Weihnachtsbäckerei!



Besuchen Sie unsere Ausstellung!



Wir machen Ihr Haus sicherer!

Gerhard Mesken GmbH

Holzfenster / Haustüren
Raumgestaltung in Holz
Sicherheitstechnik
Insektenschutz
Reparaturservice



Friedrichsdorfer Str. 54 · 33335 Gütersloh · Tel.: 05241/9769-0
Fax: 05241/9769-26 · e-mail: meskengmbh@aol.com · www.mesken-gt.de
qualifizierter Meisterbetrieb für Fenster und Türen



chen und formten die "Nachwuchsbäcker" auf ausgerollten Teigblechen mit Feuereifer Figuren. Dass dabei keine Bälle oder Laufschuhe dabei waren, störte keinen der jungen Sportler. Schließlich geht es auf die Mutter aller Familienfeste zu - da gehören eben Stutenkerle, Plätzchen, Herzen, Sterne oder Glocken auf den Süßigkeitenteller. Ganz Pfißige fanden dann doch noch eine passende Fußumhüllung, den sie ausstechen, glasieren und anschließend verzieren konnten. "Ein Weihnachtstiefel ist schließlich auch ein Schuh", grinsten Christian Will (11) und Johannes Heitmann (11) nur frech, als sie mit Hilfe des Gastgebers ein ganzes Blech Nikolausstiefel produzierten. Wie sehr die neuen Backexperten in ihrem Element waren, zeigte sich auch an dem ein oder anderen verfrühten Osterhasen, der zusammen mit den anderen Kreationen im heißen Ofen landete. Nach gut zweieinhalb Stunden war die wilde Backerei beendet. Glücklich und zufrieden zogen die Jungen und Mädchen, jeder bewaffnet mit einem dicken Beutel selbst gebackenen Weihnachtsg Gebäck, wieder nach Hause. Das ein oder andere Teilchen verschwand sogar noch auf dem Heimweg in den kleinen Mündern. Backe, Backe, Kuchen - der Bäckermeister hat gerufen....

Jens Dünhölter

Mehr als nur
Berliner!!!

 Probieren Sie das traditionelle
Karnevals-Gebäck
 in vielfältigen
 Geschmacks-Variationen!
einfach spitze!

Isselhorster Kirchplatz 15
 Tel.: 0 52 41 / 67 124
 Haller Str. 122
 Tel.: 0 52 41 / 67 256

Glasenapp
 Bäckerei · Stehcafé
 Bistro

maas

Ein guter Name für Optik! Schmuck! Uhren!

P vor beiden Geschäften

Berliner Straße 107
 Tel. 0 52 41 / 2 88 54
 Steinhagener Straße 3
 Tel. 0 52 41 / 68 71 70

Das Heimatmuseum weiter im Aufbau

Für Ergänzungen unserer verschiedenen Ausstellungszweige, die Hausschlachtung, Küche, Tante-Emma-Laden usw. suchen wir noch viele Exponate unserer Eltern und Großeltern.

Ein paar Beispiele: wir suchen eine alte Ölpresse für den Hausgebrauch, Fahrradreifenersatz (Spiralen), Feuerzeuge und Anzünder, Notlicht, Knochenzerkleinerungsapparate usw. Ebenso suchen wir alte Schriftstücke und Dokumente älterer Zeit. Es liegt bestimmt noch in alten Haushalten manches unbeachtet und würde bei uns in Holtkamp das Museum ergänzen und vervollständigen. Unsere Heimatvereinsmitglieder sind die Anlaufstationen, schauen sie in den Keller, auf dem Boden oder in der Rumpelkammer nach.

*Wilfried Hanneforth
1. Vorsitzender*



Es muß ja nicht immer gleich eine Dreschmaschine sein. Auch mit kleinen Dingen, können Sie dem Heimatverein eine Freude machen – hauptsächlich alt!

Friesische Fisch-Woche

Vom 24.02. bis 07.03.2007
mit Jever Pils vom Faß!

SONDERAKTION:

Afrikanisches Pangasius-Filet

mit Kräutersoße, Salzkartoffeln
und gemischtem Gurken-Bohnen-Salat
für EURO **5,90**

HOTEL-RESTAURANT


zum Postillon

Zum Brinkhof 1
Tel: 0 52 41 / 220 55 00
Gütersloh-Isselhorst

www.zumpostillon.de
Tischbestellung erbeten!
Donnerstag Ruhetag!

Täglich Frühstücksbuffet - auch an Sonn- und Feiertagen!



**LÜTKEMEYER
FLORISTIK**

**GISELA
KERKER**

Steinagener Str. 13
33334 Gütersloh-Isselhorst
Tel. 68 77 55



**Sprechen
Sie erst
mit uns.**



Issehorster Versicherung V.a.G.

Haller Straße 90
33334 Gütersloh

Telefon (0 52 41) 9 65 07-0
Telefax (0 52 41) 9 65 07-90

www.isselhorsterversicherung.de

Sie werden merken, es ist kinderleicht, auf Versicherungsfragen verständliche Antworten zu erhalten... bei der **iv**.

Wir sind immer:

- Sofort erreichbar!
- Sofort auskunftsbereit!
- Ganz unbürokratisch und...
- ... äußerst kostengünstig

Profitieren Sie von unserer hohen jährlichen Rückvergütung.

IZI PSALM DER HERR BEHÜTE DICH FÜR ALLEM VBEL ER BEHÜTE
 DEINE SEELE DER HERR BEHÜTE DEINEN AVSGANG VND EINGANG
 VON NVNAN BIS IN EWIGKEIT
 HINRICH ASTROT VND IL SABBENAV DER BRÜGEN
 HABEN DISES ERBAVEN LASSEN

ANNO
DEN 24

ISSELHORST
VOR 50 JAHREN:

1677
APRILIS

Hausschlachtung in früheren Jahren!

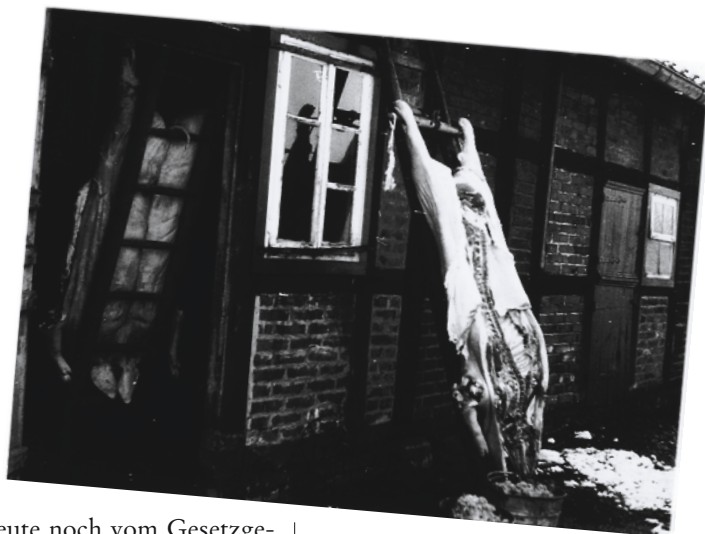
Zu Anfang des Winters, wenn draußen passende kühle Temperaturen waren, wurde in der Familie die Entscheidung getroffen, ein Schwein aus dem eigenen Stall zu schlachten, meistens ein Tier, welches schon zuvor ausgesucht, in einem Einzelstall gehalten und besonders gut gefüttert worden war.

Am Tag vor dem Schlachttermin kam der Fleischbeschauer Fritz Piepenbrock mit Fahrrad oder dem Motorrad (Pättkenschnüver) angefahren, um mit Kennerblick die Lebensschau des ausgesuchten Schweins vorzunehmen.

Ihm wurde dabei im Schweinestall eine kleine Geschichte über das Tier erzählt, wo es geboren, wie gut es immer gefressen und wie freundlich es zu den Menschen war, auch warf er dann noch einen Blick über die noch im Stall befindlichen großen oder kleinen Schweine. Diese Tätigkeit der Lebensschau war damals und ist

auch heute noch vom Gesetzgeber vorgeschrieben, nur die Hausschlachtung gibt es in unserer Region seit Jahren nicht mehr! Wenn dann der Fleischbeschauer feststellte, dass das Tier keine Blattern (Rotlauf, eine damals verbreitete und gefürchtete Schweineuseuche) oder auch sonstige Krankheiten hatte und es sich um ein gesundes Tier handelte, das da

geschlachtet werden sollte, konnte am nächsten Tag der Hausschlachter kommen. Ein Hausschlachter war in unserer Gegend ein Landwirt, der sich neben seiner Landwirtschaft noch zusätzlich Geld mit Hausschlachtungen verdiente. Bei uns kam der Hausschlachter Gustav Dröge am folgenden Tag, nach der von Fritz



W. HALLMANN GmbH

Dachdeckermeister

Sämtliche Ziegel-, Flachdach-, Schiefer-,
Fassadenarbeiten, Kaminverkleidungen,
Dachrinnen- und Isolierungsarbeiten



Wolfgang Hallmann, Am Röhrbach 200, 33334 Gütersloh, Tel. (0 52 09) 65 41

Piepenbrock vorgenommenen Lebensschau, mit seinem Fahrrad angefahren, auf dem er eine große Tasche geschnallt hatte, in der er seine Schürze, eine Schlachterjacke, Messer und das Tötungsgerät nebst dickem Holzhammer transportierte.

Nachdem der Schlachter sich nun umgezogen hatte, ging er mit Vater in den Schweinestall, um sich das Schwein erst einmal anzusehen, hier hatte unser Vater dem Schlachter Dröge wieder die kleine Lebensgeschichte über das Schwein zu erzählen, bevor es dann in die Waschküche getrieben wurde, in der schon der große Kochtopf mit Holz angeheizt und mit Wasser gefüllt war.



Die Wurst-Abfüll-Maschine

Gustav Dröge fixierte dann den Tötungs-Bolzen vor der Stirn des Schweines, den unser Vater dann halten musste und mit einem kräf-

tigen Schlag mit dem dicken Holzhammer vor den Bolzen, sackte das Tier in sich zusammen und danach versetzte er dem Tier einen

Dreesbeimdieke

...wir sind seit über 140 Jahren für Sie da!

Holen Sie sich jetzt
sommerliche
Vitamine
nach Hause:
frisches Obst
und Gemüse!



Und unsere
Fleischabteilung
bietet eine große Auswahl
leckerer und deftiger
Fleisch- und Wurstsorten
- wie hausgemacht!



Mo – Fr 7.00 – 19.00 Uhr und Sa 7.00 – 16.00 für Sie geöffnet
Tel. 0 52 41 / 6 71 90 · 33334 Gütersloh-Isselhorst

Wohn(t)räume ?

Innenausstattung
Mersmann
Inh.: A.Lachmann

Bodenbeläge
Gardinen Tapeten
Insektenschutz Polsterarbeiten
Alles aus einer Hand !

- Individuelle Beratung
- Parkplätze direkt vor dem Haus

EXKLUSIV:
Feng Shui Beratung

Innenausstattung Mersmann
Gütersloh / Isselhorst

Isselhorster Straße 412
33334 Gütersloh / Isselhorst
Fon 05241 / 67800
Fax 05241 / 67094
e-mail: info@innenausstattung-mersmann.de
Internet: www.innenausstattung-mersmann.de

Wir sind für Sie da:
Mo / Di / Do / Fr:
10 - 13h + 15 - 18h
Mi: 10 - 13h / Sa: 9 - 13h
Termine nach Vereinbarung

Stich mit dem scharfen Schlachtermesser in den Hals! (In späterer Zeit hatte Gustav Dröge in einen Schussapparat investiert und damit entfiel auch das Bolzen halten!)

Mutter kam mit einer großen Schüssel um das Blut aufzufangen,

welches dann kräftig gerührt werden musste. In meinen Augen war das keine schöne Arbeit, aber es musste sein, um anschließend daraus schöne Blutwurst herstellen zu können.



Der Tötungs-Bolzen

Christian Schimpf

Dipl.Kfm.-Steuerberater ■ ■ ■

Hinweise zur geplanten Unternehmenssteuerreform 2008 / 2009.

Die Eckpunkte für die geplante Unternehmenssteuerreform wurden inzwischen bekannt gegeben:

Die steuerliche Gesamtbelastung für Kapitalgesellschaften soll auf ca. 30% reduziert werden. Der Körperschaftsteuersatz soll auf 15% sowie die Gewerbesteuermesszahl von bisher 5% auf 3,5% abgesenkt werden.

Personengesellschaften sollen ebenfalls die Möglichkeit erhalten, einbehaltene Gewinne ebenfalls mit ca. 30% zu besteuern. Die spätere Entnahme führt allerdings zu einer Nachbelastung.

Die Gewerbesteuer soll in diesem Zusammenhang nicht mehr als Betriebsausgabe abziehbar sein.

Wegen des Wegfalls des Betriebsausgabenabzugs soll der Faktor für die Anrechnung der Gewerbesteuer auf die Einkommensteuer von 1,8 auf 3,8 erhöht werden.

Die Möglichkeit der Sofortabschreibung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (bis 410 Euro) soll es zukünftig nur noch bei Unternehmen geben, die die Voraussetzungen für die Inanspruchnahme der Anparabschreibung erfüllen.

Ab 2009 soll für Kapitalerträge eine Abgeltungssteuer eingeführt werden. Zinsen und Dividenden sollen mit einem einheitlichen Steuersatz von 25 % zzgl. Solz. und Kirchensteuer besteuert werden. Trotz dieser Abgeltungswirkung soll es, zum Vorteil der Steuerpflichtigen, die Möglichkeit zur Veranlagung der Einkünfte geben.

33330 Gütersloh · Friedrich-Ebert-Straße 38

Tel. 0 52 41 / 2 03 95 · Fax 0 52 41 / 2 56 55 · kanzlei@stb-schimpf.de

Anschließend wurde das Schwein mit heißem Wasser übergossen, das mit einem alten Küchen-Waserkessel aus dem großen Kochtopf geholt wurde.

Gustav Dröge ging dann daran, mit einem trichterförmigen Handgerät, welches oben einen Haken zum abziehen der Klauen hatte, die Schweineborsten abzuschrappen, und auch Vater bekam von G. Dröge dann so eine "Glocke" in die Hand gedrückt, um ihm bei der Arbeit zu helfen.

Mit angezündeten Papierstreifen ging man anschließend über das Schwein, um durch abbrennen die letzten Borsten zu entfernen! Diese Prozedur wurde später dann moderner und man benutzte ein Gasgerät um die Borsten abzuflammen !

Nun musste Vater die Leiter von der Deele holen, die dann schräg an die Wand der Waschküche gestellt wurde, um daran das ganze Schwein zu hängen. An den Hinterbeinen des Scheines wurden die Sehnen freigelegt und dort der Krummstock befestigt, ein gebogenes Stück Holz von ca. 70 cm Länge, um es dann mit einem Strick oben an der Leiter festzubinden.

War diese schwere Arbeit verrichtet, ging Gustav Dröge mit seinem scharfen Messer daran, das Schwein mit einem gekonnten Schnitt und mit einer Säge zu öffnen, um die Innereien zu entnehmen. Mutter wartete schon darauf, da sie die Därme säubern und in Salz einlegen wollte. Nach dieser

Arbeit und dem Reinigen des Fleisches von Innen mit viel Wasser, war die Arbeit von Gustav Dröge vorerst getan. Die Waschküchentür wurde weit geöffnet und blieb sogar über Nacht offen stehen, damit das Fleisch gut durchkühlte!

Nun hatten sich alle Beteiligten einen Schnaps oder auch mehrere aus der großen Elmendörfer Flasche verdient!

Von manchen Hausschlachtern hörte man, das sie am Schlachttag allein eine ganze Flasche (0,7) Schnaps tranken und natürlich am Wurstetag noch eine Flasche, von der sie sich dann selbst immer eingeschonert hatten!

Am Schlachttag bereitete unsere Mutter immer frisch gebratene Kotelett oder Schwienebrunn (Schweinebrunn = Blut), welches in der Pfanne mit Roggen-Mehl und Gewürzen zu einer dicken Soße zubereitet wurde, dazu gab es Kartoffeln, Gurken oder eingelegten Kürbis.

H. Drewel

Haustechnik-Heizung-Sanitär

Heizungs- und Lüftungsanlagen

Gas- u. Wasserinstallation

Edelstahl-Schornsteinanlagen

Regenwasser-Nutzungsanlagen

Solaranlagen

Bielefeld-Ummeln

Ravensberger Bleiche 28

Tel.: 05 21 / 4 79 21 84

Fax: 05 21 / 4 79 21 85

Der neue Fiat Scudo Für Profis mit Profil



Abb. enthält Sonderausstattung.

Der neue Fiat Scudo Kastenwagen

- Laderaumvolumen bis zu 7 m³
- Laderauflänge bis zu 2,58 m
- Nutzlast bis 1 125 kg
- 2 Radstände und 2 Dachhöhen
- Moderne Multijet-Dieselmotoren bis zu 100 kW (136 PS)

Ihr Fiat Transporter Händler:

NUTZFAHRZEUGE
SCHLIEPHAKE
Gütersloh ☎ 39097
Carl-Zeiss-Straße 2 · 33334 Gütersloh

FIAT
TRANSPORTER

Nachmittags kam dann der Trichinenbeschauer Fritz Piepenbrock mit seinem Fahrrad und Ledertasche wieder angefahren, um die Fleischschau vorzunehmen. Mit peinlichster Genauigkeit nahm er das geschlachtete Tier in Augenschein, entnahm Fleischproben von verschiedenen Organen und Fleischteilen, um sie dann mit in die Küche zu nehmen, wo er sein Mikroskop aufgestellt hatte. Es war für ihn immer eine besondere Handlung, diese Proben zu untersuchen.

Erst putzte er ganz exakt seine Brille mit seinem im Koffer liegenden Putztuch, dann wurden die Gläser, zwischen die er Proben legen wollte, genauso gewissenhaft und mit einer Hingabe geputzt. Erst dann ging es an die Untersuchung der Fleischproben, die genauso gewissenhaft und mit größter Genauigkeit durchgeführt wurden.

Wenn alles zu seiner Zufriedenheit ausgefallen war und er keine Trichinen gefunden hatte, oder nach welchen Krabbeltieren die-

ser geschulte Fachmann sonst noch suchte, ging er mit seinem Amtsstempel und Stempelkissen in die Waschküche, um dem Fleisch an verschiedenen Teilen einen Stempel aufzudrücken. Eine weitere Verarbeitung des Fleisches war nur möglich, wenn er die Trichinenuntersuchung durchgeführt hatte. In späteren Jahren hat diese Tätigkeit in ähnlicher Genauigkeit dann sein Sohn Helmut Piepenbrock durchgeführt!

So kam zwei Tage nach dem Schlachtermin Gustav Dröge wieder mit seinem Fahrrad und Tasche angefahren, um das geschlachtete Schwein zu zerlegen

und auch Wurst aus dem Fleisch herzustellen. Den Holzhammer und den Bolzen hatte er aber nun nicht mehr mitgebracht, dafür aber einige, sehr scharfe Schlachtermesser und eine Knochensäge. Erst ging er daran, die beiden Schinken und die Speckstreifen rauszutrennen, die dann im Keller in einem Pökelkump (gemauelter Steintrog) mit Salz eingelegt wurden. Vater hatte schon den Fleischwolf am Tisch in der Waschküche festgeschraubt und auch der große Kochtopf war wieder mit Holz angeheizt und mit Wasser gefüllt. In der Küche standen große Töpfe auf der Kochmaschine, in denen Fleisch gekocht wurde, welches man zur

Wurstherstellung benötigte. Auch wir Kinder halfen gerne mit, den Fleischwolf von Hand zu drehen, aber nicht zu schnell, wurden wir ermahnt!

So ging es den ganzen Tag über, denn hier wurde jede Hand benötigt, um Wurst herzustellen. Im ganzen Haus roch es wie in einer Großschlachtereie, da in verschiedenen Töpfen gekocht und in großen Wannen Fleisch mit viel Roggenmehl und reichlich Gewürzen, damals zum Glück ohne Knoblauch, vermengt wurde.

Mit einer eigens angeschafften Wurstfüllmaschine wurde durch langsames drehen die zuvor mit großem Wurf eingefüllte Wurstmasse in die vorne aufgeschobene Schweinsdärme gedrückt. Langsam ergab sich eine Wurst daraus und Mutter bestimmte dann mit dem Wurstgarn die Länge, indem sie den Faden immer dann fest anzog, wenn sie der Ansicht war, das die hergestellte Wurst nun die passende Länge hätte.

Die fertigen Würste kamen dann ins heiße Wasser, welches schon im großen Topf kochte und von

Ihre Mobilität liegt uns am Herzen!

- SEAT-NEUWAGEN
- SKODA SERVICE-PARTNER
- Große Gebrauchtwagen-Auswahl aller Marken mit Garantie
- Reparaturservice für alle Marken
- TÜV und AU täglich
- Klimaanlage service

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



SEAT
auto emoción

AUTOHAUS NOLL

Isselhorster Str. 257
33335 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 / 66 67 · Fax: 66 60
Internet: www.SEAT-NOLL.de
E-Mail: info@SEAT-NOLL.de

Elektro Drewel

LEISTUNGSBEREICHE:

- ✓ Alarmanlagen
- ✓ Antennenanlagen
- ✓ Elektro-Installationen
- ✓ E-Check
- ✓ Industrieanlagen
- ✓ Reparaturen
- ✓ Sprechanlagen
- ✓ Telefonanlagen

BERTOLD DREWEL
Elektromeister

In den Braken 64
33334 Gütersloh-Isselhorst
TELEFON: 0 52 41-6 83 35
FAX: 68 74 49
Mobil: 01 72-5 20 28 80

Zeit zu Zeit nahm Vater den Deckel hoch um alle Würste mit einer Nadel anzustecken, damit die Luft daraus entweichen konnte.

Ein großes Thermometer, das mitten aus dem Deckel des Topfes herausragte, zeigte die passende Temperatur an. Nach einer gewissen Kochzeit wurden die Würste dem Wasser entnommen, auf Schnüsen (Holzstöcke) zum Abkühlen gehangen und zwischen zwei aufgestellten Stühlen platziert. So wurde Blutwurst, Leberwurst und Möppkenbrot hergestellt, die nach einer Abkühlzeit auf den schon vorbereiteten Rauchboden gebracht und mit den Schnüsen, an die vorhandenen Haken gehängt, die unter der Decke angebracht waren. Vom Rauchboden drang schon der stechende Rauch auf die Deele und in die Zimmer.

Denn auf dem Rauchboden stand ein kleiner Ofen, in den Buchenspäne gefüllt, die angesteckt waren, aber nicht brannten sondern nur glühten, aber reichlich Rauch erzeugten.

Von der Schweineblase und irgendwelchen Häuten des Schwei-

nes nähte unsere Mutter eine Hülle, in die die leckere dicke Sommerwurst eingefüllt wurde und die dann kurz vor Weihnachten, zum Geburtstag unseres Großvaters angeschnitten und meistens auch dann ganz "verbraucht" wurde. Siehe "Isselhorster" Ausgabe 81!

Auch eine Grützwurst wurde immer mit hergestellt, in die auch reichlich "Kalvertiane" (Kälberzähne, Platt - Graupen) eingemischt wurden, dieses war eine Mittagsmahlzeit mit Bratkartoffeln und Roter Beete oder Gurken. Wie so oft im Leben wurde die Grützwurst gerne gegessen oder aber auch gar nicht!!

Mit zum Herstellungsprogramm gehörten auch Mettwurst für Grünkohl, Steckrüben oder Woddelmiddag (Wurzelmittag), den Erbsen und Linseneintopf und Topf-Sülze für Bratkartoffeln.

Am Tag der Wurstherstellung waren alle Tische in Küche und Waschküche und auch alle Geräte und sogar die Türklinken fettig, wurden aber nach getaner Arbeit wieder fein säuberlich gewaschen, geputzt und am nächsten Tag war kaum noch etwas von der



Wellness

beginnt mit
optimaler Ernährung

Gib dem Körper, was er braucht !!!

- ✓ *Gewichtskontrolle*
- ✓ *Vitalität und Fitness*
- ✓ *Sportler-Ernährung*
- ✓ *Nahrungsergänzung*
- ✓ *Haut- & Körperpflegeprodukte*
- ✓ *Aloe Vera Produkte*

Annette & Olav Rauer

*Selbst. Herbalife-Berater
& Wellness-Coaches*

*Akazienweg 12
33335 Gütersloh*

www.fit-schlank-aktiv.com

☎ **05241-7049425**

*Rufen Sie uns an und reservieren
Sie sich einen kostenlosen*

Wellness-Vital-Check

**Wir kommen vorbei oder
Online unter:**

WellnessAnalyse.com



Jeder 1. Sonntag im Monat

Schausonntag

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr,
ohne Beratung/Verkauf

KÜCHEN **könig**

Haverkamp 37 · 33334 GT/Isselhorst
Telefon 0 52 41/ 64 94
www.kuechenkoenig.de

SieMatic

ganzen Schlacht- Aktion zu merken. In den Jahren nach dem Krieg wurde auch Fleisch- oder Jagdwurst in Weissblech-Dosen abgefüllt, die dann von Heinrich Steinbeck, Mosterei in Isselhorst an der Niehorsterstraße zugeordnet wurden, da er eine Maschine dafür hatte.

In den Jahren danach hat man allgemein die Hausschlachtung aufgegeben und ab da wurde das ausgewählte Schwein zur Schlachtere von Otto Hark getrieben, dort getötet und die Fleisch-Verarbei-

tung erledigte man dann noch weiter zu Hause. Otto Hark hatte zu der Zeit den Schlachtbetrieb mit Laden von Gustav Deppe an der Niehorster Straße gepachtet. Später wurde das Schwein in einer

Schweinekiste zur Schlachtung in die neu gebaute Schlachtere von Otto Hark, an die Steinhagener Straße (Heute Fleischerei Rau) transportiert, wo er dann das Schlachten des Tieres und auch die Fleisch-Verarbeitung vornahm!

Es musste nur noch die fertige Wurst und das Fleisch zum einlegen abgeholt werden. Ab da gab es dann auch mal andere Wurstorten wie wir sie von der Hausschlachtung her kannten und in der heutigen Zeit hält man wieder in Hofläden oder auf Bauernmärkten Ausschau nach Hausmacher Leber und Blutwurst oder dicker Sommerwurst!

Hat es wohl damit zu tun, das man sich an die zuvor beschriebene Zeit zurückerinnert?

Irgendwie waren die Menschen damals stolz, ein Schwein schlachten zu können, denn dadurch war ein Hauptteil der Ernährung über längere Zeit gesichert.

Die Beilagen zum Fleisch, wie Kartoffeln und Gemüse, hatte man damals im eigenen Garten.

Rudolf Knufinke

GT-BRENNSTOFFVERTRIEB

- Heizöl EL
- Heizöl EL
- Heizöl EL schwefelarm
- Dieselkraftstoff

TANKSTELLE

GTB

WITTENSTEIN GmbH

Isselhorster Straße 10-12 · 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 74 00 10 · Fax 0 52 41 / 74 00-121

Beste Qualität –
ganz in Ihrer Nähe.

- Allergenfreie Produkte
- Höchste Qualität
- Eigene Herstellung
- International prämiert



33334 Gütersloh Isselhorst
Steinhagener Straße 16
Telefon: 05241-67360
Telefax: 05241-688010



Rundum sicher und geborgen fühlen.

Wir sind Ihr Partner für
mechanische und elektronische
Sicherheitsartikel rund
um Heim und Haus.

Wir sichern Ihr Haus, Ihre Wohnung, Ihren Betrieb.
Auch den Tresor für Ihre individuellen Werte finden Sie bei uns.

Überprüfen Sie Ihr Haus auf Einbruchssicherheit.
Wir bieten kostenlose Beratung vor Ort im Umkreis von 50 km!

Gütersloh · Sandbrink 9 · Tel. 05241 933-837 · Fax 933-711 · www.sicherheitszentrum24.de
Öffnungszeiten: montags bis freitags: 7.30 bis 18.00 Uhr samstags: 9.00 bis 13.00 Uhr



SICHERHEITZENTRUM

...alles hinter Schloss und Riegel
Beratung ■ Verkauf ■ Montage ■ Service

Ouse Telefon!

Wi hät 1959 ouse Höüsken bowwet un ick laiwe, wi wöiern domols de Äinzigsten, de in 'n Hollerfeile nen Telefon hädde.

Dat häw s'ick in 'n Laufe de Tiet derbe ännert, vondage chiff et wohl käinen Houshalt, wo nich en Telefon is. Ouse Telefonnummer kriajen wi tauwiasen un ßo is et vondage no. Düaße Nummer, de is väierstellig, chüllt bet ton höüdigen Dage un dat ßend nou baule fiftig Jauer. Vo fiftig Jauern hädde den Privatlöue no chanz ßelten nen Telefon. Man kann in 'n Duape bi de Post telefonieren. Do melde man s'ick bien Schalter an, chaff de Nummer an, de Beamte wähle



Foto: Rolf Ortmeier, im Versteckeramt St. Vit

un non Töuerken pingel et in äiner Kabine, un man hadde den Partner anner Strippe. De naichste Fortschritt was, wenn man no outwärts anrauben woll, wähle ma dat Amt un ßon Löüd

häv dann de Vobindung tohaupepstöpselt. Vondage is dat olles iawerhalt, jäider äine häw ßien normalet Telefon oder ßien Händy un kann ßümfst bet an 't Ende der Welt anrauben.

Domols, 1959, wöiern wi stolz, nen Telefon to hädde. De Wirtschaft was je wia in Schwung kumen un nen Handwiarksmester brouke nen Telefon. De äin oder annere ouder Nowerskopp kamm chelijaentlik vorbi un häw von us out ßien Chespräch erledigt.

Ouse iawernaichste Noower is de katolske Kiarken un os de Kiarken 1956 bowwet wochte, entstond auk nen Anbau met äiner Wuahung un nen Chemäineraum. Dräi Schwestern hät do äinige Jauer wuahnt un Denst don un hen un wier kamm äine Schwester no us ton telefonieren. Wi hät dann käin Cheld nuamen un de Schwester ßia dann: „Vielen Dank, ich zünde dann für sie eine Kerze an.“ Dat was doch nen schön et Dankeschön.

Duape	- Dorf
tohaupepstöpselt	- verbunden
vondage	- heute
ßümfst	- selbst
Nowerskopp	- Nachbarschaft
chelijaentlik	- gelegentlich
Chemäineraum	- Gemeinderaum

Wilfried Hanneforth

Hanneforth

Malermeister

Hollerfeldweg 13
33334 Gütersloh-
Isselhorst
Telefon / Fax:
0 52 41 / 66 03

Elektro-Bethlehem

Telefon- und
Netzwerktechnik:
Wir entwickeln für
Sie das richtige
Konzept!

Elektroanlagen
Beleuchtungs-
anlagen
Telefonanlagen
Daten-Netzwerke
Satelliten-
Empfangsanlagen
Jalousie-Antriebe
Reparaturen /
Kundendienst
E-Check

Gütersloh-Isselhorst · Außenheideweg 67
Telefon 05241 / 67596

Blumenzwiebel-Aktion des CVJM Isselhorst

Die Kinder und Jugendlichen des CVJM Isselhorst lassen im Rahmen des 125-jährigen Jubiläums die Isselhorster Gärten erblühen!

Wer im Sommer bunte Blumenvielfalt erleben will, geht jetzt zum CVJM, denn dort können ab sofort aus einem bunten Katalog Blumenzwiebeln aller Art bestellt werden.

Mit unserer "Blumenzwiebel-Aktion" möchten wir Projekte für unsere Jugendarbeit finanzieren. Durch den Kauf von Blumenzwiebeln können Sie uns dabei gezielt unterstützen und haben auch noch selbst Freude daran!

"Wie funktioniert die Blumenzwiebel-Aktion?"

Mit jeder gekauften Blumenzwiebel erzielen wir einen Gewinn für unsere Jugendarbeit.

Der Blumenzwiebel-Großhandel Gebr. Baltus Bloembollen verkauft seit 25 Jahren Blumenzwiebeln in den Niederlanden und dem Rest Europas. Seit 15 Jahren organisieren sie Blumenzwiebel-Aktionen mit jährlich mehr als 5.000 Teilnehmern aus ganz Europa.

Die Blumenzwiebel-Aktion von Gebr. Baltus Bloembollen ist für öffentliche und gemeinnützige Einrichtungen die ideale Lösung, um anstehende Neuanschaffungen und Projekte zu finanzieren.

Wir verkaufen die Blumenzwiebeln und der Verein wird am Umsatz beteiligt und so für seine Mühe und Arbeit belohnt.

"Wie läuft die Blumenzwiebel-Aktion ab?"

Wir werden ab sofort die Prospekte (Frühling) und die dazugehörigen Bestellformulare verteilen bzw. im Gemeindehaus und im Gemeindebüro auslegen. Zusätzlich werden wir an den kommenden Freitagen auf dem Wochenmarkt für Fragen und Annahme der Bestellformulare zur Verfügung stehen.

Bis spätestens **Samstag, 18. Februar 2007** benötigen wir allerdings alle Bestellungen, damit wir dann ein Sammelbestellung aufgeben können.

Die Bestellzettel können in die dafür vorgesehenen Boxen im Gemeindehaus bzw. Gemeindebüro eingeworfen werden oder sind direkt beim CVJM (CVJM Isselhorst e.V., Okerweg 14, 33649 Bielefeld) oder im Pfarrhaus Fürste abzugeben.

Bei Rückfragen zu der Aktion können Sie sich gern an Sandra Wildeboer, Telefon GT 961189 oder Email: webmaster@cvjm-isselhorst.de wenden.

Nach Eingang der Sammelbestellung werden die Zwiebeln durch zahlreiche helfenden Hände der Jugendlichen für die Einzelbestellungen eingetütet.

Am **Samstag, 10. März 2007** von **14:00 – 17:00 Uhr** können die Lieferungen dann im Gemeindehaus abgeholt und bezahlt werden.

Auch wenn diese Aktion mit viel Arbeit verbunden ist, so freuen wir uns schon, wenn das Dorf farbenprächtig erblüht.

Sandra Wildeboer

MEIBRINK^{GMBH}

BAU- UND MÖBELWERKSTATT

Wir fertigen nach Maß:

- Fenster (auch für denkmalgeschützte Gebäude)
- Haustüren
- Deelentore
- Innenausbauten

Bestattungen

Gütersloh-Hollen
Münsterlandstr. 54
Telefon: (05241) 96 50 80

Wir machen Ihr Zuhause wieder schön!



MALERMEISTER UDO PLABMANN

Fax 0 52 41 / 96 12 90
Tel. 0 52 41 / 69 57
Funk 01 71 / 32 95 643

Zinnweg 11 · 33334 Gütersloh-Isselhorst
www.malermeister-plassmann.de

25 Jahre Schröder und Setter Gartengestaltung

Ein Isselborster Betrieb schreibt Geschichte



Wenn es um den Garten geht, ist man bei dem Betrieb Schröder und Setter Gartengestaltung genau richtig. Seit 25 Jahren nun werden dort kleine und große Gartenarbeiten durchgeführt. Im Angebot ist die komplette Planung und Ausführung von Gartenumgestaltungen oder Neuanlagen, sowie sämtliche anfallenden Pflegearbeiten im Garten.

Angefangen hat alles ganz klein am 9.2.1982, denn die Gründer, beide gelernte Landschaftsgärtner sowie Gartenbauingenieure, Uwe Schröder und Heiner Setter arbeiteten zunächst ohne Mitarbeiter. Doch schon bald änderte sich dies, die ersten Landschaftsgärtner wurden

eingestellt und schon sechs Jahre später, 1988, erhielt man die Berechtigung zur Ausbildung von Landschaftsgärtnern, die bis jetzt 15 Azubis erfolgreich nutzen konnten. Aufgrund einer schweren Erkrankung verstarb Heiner Setter 1992 und Uwe Schröder führte den Betrieb alleine weiter. Heute führt das Team, welches inzwischen aus zwei Gärtnermeistern, drei Landschaftsgärtnern und drei Auszubildenden besteht, alle Arbeiten vom Zaun- und Teichbau, über Pflasterungen (insbesondere Naturstein), Pflanzungen, Raseneinsaat, Rollrasenverlegung, Hecken- und Gehölzschnitt, Baumpflege- und Baumfällung, bis hin zum Einbau von Beregnungsanlagen, aus.

Schröder & Setter Gartengestaltung

Planung von Gartenanlagen

Teichbau

Natursteinpflasterarbeiten

Pflasterarbeiten

Pflanzungen aller Art

Dachbegrünung

Zaunbau

Gehölzschnitt
(auch Obstgehölze)

Einbau von
Bewässerungsanlagen

Haller Straße 230
33334 Gütersloh-Isselhorst
www.schroeder-setter.de

Telefon:
0 52 41 / 6 82 82



FL BAU

MAURER - STAHLBETONARBEITEN
INNENPUTZ
FLIESENVERLEGUNG
REPARATUREN RUND UMS HAUS

FRANK LORBER · MAURERMEISTER
33332 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 / 125 82 Mobil: 01 70 / 5 41 66 14
Fax: 0 52 41 / 125 82



Es bewegt sich was

Entlang der Steinhagener Straße, zwischen der Ausfahrt „Am Pfarrkamp“ und der „Ummelner Straße“ entsteht ein Fuß- und Fahrradweg. Die Kurve zur Einfahrt „Am Pfarrkamp“ ist ja eine nicht ungefährliche Stelle für Radfahrer und Fußgänger. Von da her ist dieses Vorhaben sehr zu begrüßen.

Kurz vor Weihnachten ließ die Stadt ein Teil des dortigen Grabens verrohren, um die Fußgänger und Radfahrer von der gefährlichen Straße wegzubekommen, eine sinnvolle Sache. Die Is selhorster Firma Lütkemeyer richtete dann noch im alten Jahr schon mal die Trasse für den neuen Fußweg her und beseitigte Sträucher, Gestrüpp und kleinere Bäume. Der Grundstückseigentümer, Karl Piepenbrock, hat für die Realisierung des Weges die notwendigen Grundstücksflächen der Stadt kostenlos zur Verfügung gestellt, um den Bau voranzubringen. Nun wäre es mehr als wün-

schenswert, wenn dieser Rad- und Fußgängerweg noch entlang der Ummelner Straße bis zum Tuxhornweg weitergeführt würde, um darüber einen gefahrenlosen Spazier- und Rundwanderweg zu schaffen. Insbesondere für die Ecke Steinhagener Straße / Ummelner Straße wäre das sehr sinnvoll, da die Autos, die aus dem Dorf herauskommen, dort schon relativ schnell fahren und bei der jetzigen Lösung endet der Weg eben an einer spitzwinkligen Straßeneinmündung. Das Ziel dieser begonnenen Baumaßnahme sollte es schon sein, den Weg an der Ummelner Straße weiterzuführen und somit einen sicheren Rundweg an dieser Stelle zu schaffen. Da tut sich allerdings ein altes Problem erneut auf. Die Brücke am Ende des Tuxhornweges fehlt noch immer. In den Ausgaben 74–Seite 41 des ISSELHORSTERS und in der Ausgabe 77–Seite S.26 wurde darüber schon ausführlich berichtet, doch es tat sich bis zum heutigen Tage abso-

lut nichts. Die Familie Stockbrügger, der an dieser Stelle die Grundstücke am Tuxhornweg gehören, war bislang zu keinerlei Zusammenarbeit und Konzessionen bereit, den schon jahrzehnte bestehenden Weg für die Allgemeinheit wieder zugänglich zu machen. Die Brücke über die Lutter war an der Stelle auffällig geworden und wurde von der Stadt abmontiert. Doch dann kam völlig unverständlich das AUS. Dabei wäre mit einem kleinen Beitrag und etwas gutem Willen dort schon viel gewonnen. Die älteren Menschen hätten wieder ihren Rundweg zum Seniorenhof, die Kinder kämen gefahrlos zum Sportplatz an der Lutter und auch so manch anderer Spaziergänger würde es sehr schätzen, den alten Spazier- und Kirchweg wieder nutzen zu können.

Es wäre nur zu wünschen, wenn die unverständliche und uneinsichtige Haltung der Familie Stockbrügger aufgegeben und es dort in naher Zukunft zu einer akzeptablen Lösung kommen würde.

Susanne Lückemeyer



Mo./Di./Mi./Do.:

8:00–13:00 /

15:00–18:30 Uhr

Fr.: 8:00–18:30 Uhr
durchgehend

Sa.: 8:30–13:00 Uhr

STERN APOTHEKE

Haller Straße 115 · 33334 Gütersloh-Isselhorst

Telefon (0 52 41) 65 77 · Telefax (0 52 41) 65 20

E-mail: stern-apothekegt@web.de · Internet: www.aponet.de

Medipharma Cosmetics

Olivenöl-Pflegeserie

“Schönheit im Zeichen
der Olive” - Jetzt neu:

Gesichtsmasken für
jeden Hauttyp, 30 ml

3,95 Euro

**Auch Mittwoch
Nachmittag
geöffnet!**



...so wie viele weitere günstige
Angebote, z.B.

Meridol **4,80** Euro

Wir zimmern nach Ihren Plänen und Wünschen:

Dachstühle für:

- Neubauten / Altbauten / Umbauten
- Car-Ports • Pergolen • Fachwerk


ZIMMEREI VIEBROCK

Gewerbegebiet Nord · Tel. 0 52 41 / 6 86 45 · Fax 0 52 41 / 6 79 64

Vorankündigung

Ein Foto zum Einstimmen:
So könnte auch Ihr Garten aussehen.

Darum machen Sie mit beim Geflügelzucht- und Gartenbauverein Isselhorst



Der Geflügelzucht- und Gartenbauverein Isselhorst feiert in diesem Jahr sein 100 jähriges Bestehen.

Aus diesem Anlass soll eine alte Tradition des Gartenwettbewerbs wieder aufleben: "Der schönste Vorgarten bzw. Hauseingang".

Im nächsten Isselhorster wird hierzu ein ausführlicher Artikel mit entsprechendem Info- und Anmeldematerial erscheinen.

Der Verein freut sich schon jetzt auf eine zahlreiche Beteiligung aller im Kirchspiel Isselhorst.



Andreas Rethage
Garten- und Landschaftsbau

Postdamm 94 · 33334 Gütersloh
Telefon (052 41) 3 81 54



Sonne ist Leben.

WAREMA ist Lebensqualität.

Sonne. Licht. WAREMA.



Rollladen- & Sonnenschutzanlagen

www.gebr-wiedey.de

Einladung
Markisenschautage
Freitag, 23.2., 9-18 Uhr
Samstag, 24.2., 9-17 Uhr
Sonntag, 25.2., 11-17 Uhr

Aktionspreise für Markisen
mit großem Gewinnspiel
(Digitalkamera, Fotodrucke usw.)
Sekttempfang

Malwettbewerb für Kinder

Im Großen Busch 25
33334 Gütersloh
Tel. 052 41/70 22 07

gestalten | drucken | versenden



Vogler Druck GmbH & Co. KG
Gewerbestraße 4 | 33790 Halle Westfalen
Fon 052 0116 61 81-0 | Fax 052 0116 61 81-29
info@voglerdruck.de | www.voglerdruck.de

BeeinDRUCKend!

Sparkasse spendet für PS-Club

Im Dezember 2006 bescherte die Sparkasse Gütersloh viele Vereine und soziale Einrichtungen mit ihrem Adventskalender. Am 13.12. öffnete sich das Türchen für den Pferde – Stärken – Club Isselhorst. Passend zur Nikolausfeier am Abend wurde der Verein mit 1000 Euro beschenkt. Die Freude war natürlich groß.

Am 15. Januar war es dann soweit. Rudi Knufinke parkte seinen Hanomag im Hof und bei strahlendem Sonnenschein überreichte Frau Petra Faust, Geschäftsstellenleiterin der Geschäftsstelle Isselhorst dem Vorsitzenden des PS-Clubs einen großen Scheck



über 1000 Euro. Herr Knufinke bedankte sich vielmals im Namen des Vereins und teilte mit, daß das

Geld unter anderem für die Jugendarbeit genutzt werden sollte.

Christian
Westerhelweg
HEIZUNG SANITÄR

Telefon: 0 52 41 / 6 71 87 · Fax: 0 52 41 / 6 86 03
www.westerhelweg-installation.de
Hambrinker Heide 22a · 33649 Bielefeld-Ummeln

- Moderne Öl, Gas- und Feststoffheizungen aller Art
- Öl-/Gasbrennerkundendienst, Wartung und Instandsetzung
- Altbaumodernisierung und Neubauinstallationen von Badezimmern und Heizungsanlagen
- Solaranlagen, Wärmepumpen und Brennwertheizungen
- Dachrinnen und Blecharbeiten
- Fachbetrieb für Arbeiten nach Wasserhaushaltsgesetz § 19



Zu wenig Platz? Wir helfen. Sparkassen-Baufinanzierung.

Top-Konditionen. Individuelle Lösungen. Faire Beratung.

 Sparkasse
Gütersloh

Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Traum vom Wohnen! Egal ob Sie kaufen, bauen oder umbauen wollen: Zusammen mit unserem Partner LBS stehen wir Ihnen in allen Fragen kompetent zur Seite. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-guetersloh.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Neues aus Isselhorst

www.gt-isselhorst.de

Unter dieser Internet-Adresse finden Sie alle aktuellen Infos über Termine, Veranstaltungen, Kontaktadressen der Vereine, Ärzte etc.

Februar

- 17.02. 20.00 Ev. Kantorei, Musicalaufführung der Jugendkantorei, Festhalle
18.02. 17.00 Ev. Kantorei, Musicalaufführung der Jugendkantorei, Festhalle
24.02. 14.00 CVJM-Krabbelgruppen, Flohmarkt „Rund um´s Kind“, Festhalle
25.02. 11.00 Ev. Kirchengemeinde, Kirche & Küche, Gospelgottesdienst,
Ev. Kirche und Gemeindehaus

März

- 01.03. 19.00 Heimatverein, Jahreshauptversammlung, Gasthof „Zur Linde“
09.03. 20.00 TVI, Jahreshauptversammlung, Isselhorster Landhaus
14.03. 19.30 CVJM, Jahreshauptversammlung, Ev. Gemeindehaus
17.03. 17:00 Jugendfeuerwehr Isselhorst, Theateraufführung „Desperado“ anlässlich des
40jährigen Jubiläums der Jugendfeuerwehr, Festhalle
17.03. 20.00 Ev. Kirchengemeinde, Barockkonzert mit Blockflöte und Laute, Ev. Kirche
18.03. 17.00 Konzert des Sängerbzirks Gütersloh, Aula Städt. Gymn.,
u.a.mit der "Singing Company", Gesangverein Isselhorst
25.03. 11.00 Ev. Kirchengemeinde, Kirche & Küche
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, Ev. Kirche und Gemeindehaus
31.03. 7.00 Heimatverein, Tagesfahrt ins Artland, Abfahrt Kirchplatz

Ev. Kirche Isselhorst, Sa., 17. März, 20.00 Uhr Musik für Blockflöte und Laute

Blockflöte: Elisabeth Schwanda (Hann.) \ **Laute:** Ulrich Wedemeier (Hannover)

Passend zur Passionszeit erklingen in diesem Konzert eher leise Töne, die uns in die Barockzeit eintauchen lassen. Die hervorragende Blockflötistin Elisabeth Schwanda musiziert gemeinsam mit ihrem Kammermusikpartner Ulrich Wedemeier Werke von Sylvius Leopold Weiss, Johann Sebastian Bach, Jakob van Eyck und anderen Komponisten der Barockzeit. Dabei stellen sie ihre Instrumente den ZuhörerInnen vor.

Elisabeth Schwanda legte als erste Blockflötistin an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover das Konzertexamen ab, konzertiert seither in ganz Deutschland und ist seit 2000 Dozentin für Blockflöte an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford. Sie gastierte bereits 2004 erfolgreich in Isselhorst und tritt nun also erstmals mit ihrem langjährigen Kammermusikpartner Ulrich Wedemeier hier auf. Der Eintritt ist frei!

Isselhorster Feuer - Gewinner des Fotowettbewerbs des Heimatvereins Isselhorst



Platz 1: Udo Plafmann



Platz 2:
Josef Bikmann

Lesen Sie den Isselhorster
jetzt auch unter
www.gt-isselhorst.de

Get the gospel!

Machen Sie mit beim Gospelworkshop der ev. Kirche Isselhorst

am Samstag, den 24. Februar 2007 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Gemeindehaus an der Steinhagener Straße.

Wir wollen in lockerer Atmosphäre einige Gospels einstudieren und diese dann am folgenden Tag, am Sonntag, den 25. Februar im Gospelgottesdienst um 11.00 Uhr vortragen. Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig- jede/r ist uns herzlich willkommen.

Interessenten melden sich bitte bis zum 23. Februar 2007 bei Birke Giesenbauer unter Tel. 05241/9975979 telefonisch an!

„Triumph - Verdrängung - Leid“

So lautet der Titel der Ende 2006 von der Volksbank im Kreis Gütersloh herausgegebenen Heftes in der Reihe der alljährlich einmal erscheinenden „Heimatkundlichen Beiträge“.

Dr. Rolf Westheider, Museumsleiter in Gütersloh, hat die Broschüre herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Projektgruppe Erinnerungskultur im Auftrag des Gütersloher Heimatvereins. Der Untertitel, „Gütersloher Denkmäler und die Kriege des 19. und 20. Jahrhunderts“, erklärt den Inhalt des Buches näher. Ausgangspunkt für die Untersuchung war eine Ausstellung des Gütersloher Heimatvereins zum „Tag des Offenen Denkmals“ 2005 mit der Überschrift Krieg und Frieden auf Gütersloher Denkmälern. Unter Mitarbeit vieler ist daraus schließlich die vorliegende Schrift entstanden.

Die Kriege des 19. und 20. Jahrhunderts haben in Gütersloh viele Spuren hinterlassen, einige davon, die in Bild und Text vorgestellt werden, sind in Isselhorst, z. B. das Kriegerehrenmal an der Haller Straße/Isselhorster Straße. Obwohl die Kriegerdenkmäler vielen Menschen heute fern und oft unverständlich oder sogar ärgerlich sind, eignen sie sich zur kritischen Auseinandersetzung mit ihren oft unzeitgemäßen Aussagen. In der Auseinandersetzung mit ihnen in ihrem zeitlichen Entstehungszusammenhang kann ein Lernen daraus erwachsen, und können die Menschen der Gegenwart zum Frieden gemahnt werden. So wird die Schrift allen zur Lektüre empfohlen. Erhältlich ist sie bei der Gütersloher Volksbank.

Abend- Shopping bei adventlichen Ideen, Wein und modischen Trends

Am 17. November 2006 wurden Advents- und Weihnachtsstimmung im Rahmen eines 1. Abendshoppings im Haus Krull - wohnen und leben mit Pflanzen an der Haller Straße in Isselhorst geweckt.

Modenschau

Freitag, 02.03.2007 um 19.00 Uhr

**Im Autohaus Brinker,
Haller Str. 79, 33334 Gütersloh**

**Anne Dücker, Mode | Trends | Accessoires
Isselhorster Str. 399, 33334 Gütersloh, Tel. 688644**

Das Wintergrau leid?

Frühlingsgefühle...



mit frischen Farben!

Krull

**wohnen
und leben
mit Pflanzen**

Haller Str. 150 · Gütersloh-Isselhorst · Tel. 0 52 41 / 6 77 52

Bis 23.00 Uhr hatten Besucher die Möglichkeit nach Herzenslust zu stöbern und zu kaufen.

An diesem Abend präsentierte Daniela Feldmann "Der kleine Weinkeller" zum 1. Mal den Primieur 2006 und zum 1. Mal fand eine Modenschau aus dem Hause Anne Dücker "Mode | Trends | Accessoires" statt. Gezeigt wurden die aktuellen Trends der Herbst- und Wintersaison 2006/2007.

3 Models zeigten die fantasievolle Mode und Accessoires der kalten Jahreszeit. Accessoires und Schmuck für jede Gelegenheit, von leger bis luxuriös.

Anders als bei großen Modeevents sorgte die beinahe familiäre Atmosphäre zwischen Pflanzen, Gestecken und Weihnachtsdeko dafür, dass die Besucher die Outfits und Accessoires genau unter die Lupen nehmen konnten und sicherlich die eine oder andere Anregung mit nach Hause genommen haben.

Diese Modenschau war ein Erfolg, der auf jeden Fall wiederholt wird, sagt Frau Anne Dücker. Der Termin steht bereits fest und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren.

SIMPLY CLEVER



Škoda Leasing

UNSER WIRTSCHAFTSWUNDER JETZT BESONDERS GÜNSTIG!

**Preisvorteil
bis zu 4.900,- €**



Ausstattung modellabhängig bzw. optional.

ŠkodaSuperb. Exklusiv für unsere spitz rechnenden Businesskunden bieten wir etwas Besonderes zum Durchstarten in 2007! Den Superb Exclusive - ein tolles Ausstattungspaket mit Preisvorteil von bis zu 4900,- €. Günstige Raten bei Laufzeiten zwischen 12 und 54 Monaten schonen das Fuhrparkbudget ebenso wie die besonders sparsamen Motoren des Superb. Fragen Sie uns, Ihren Škoda-Partner.

Ein Angebot der Škoda Leasing, z.B. **Škoda**Superb Exclusive 2.0 TDI DPF
Sonderzahlung*
Laufzeit (20.000 km p.a.)

0,- €

54 Monate

Monatliche Leasingrate

220,- €

* zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten: 550,- €

Kraftstoffverbrauch für den 2,0 l TDI PD (DPF) Motor, in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: kombiniert (6,3-6,4), innerorts (8,4-8,5), außerorts (5,0-5,1). CO₂-Emissionen in g/km: 170-173.



**Autohaus
BRINKER**

Haller Straße 79, 33334 Gütersloh-Isselhorst
Tel: (0 52 41) 9 60 10, Fax: (0 52 41) 96 01 11
info@autohaus-brinker.de, www.autohaus-brinker.de

**Kommen Sie am
Freitag, 02.03.2007
um 19.00 Uhr
zur MODENSCHAU
und entdecken Sie
das passende Outfit!**

Hollen – ein Wintermärchen

Die diesjährige Weihnachtsfeier des Reitvereins Hollen stand unter dem Motto „Weltmeisterschaften 2006“. In der wunderschön weihnachtlich geschmückten Reithalle startete ein abwechslungsreiches Programm für jung und Alt.

Schon Wochen vorher begannen die umfangreichen Vorbereitungen, an denen alle großen und kleinen Mitglieder mit vollem Einsatz beteiligt waren.

Um 16.00 Uhr ging es dann endlich los! Bereits vor Beginn zog der unwiderstehliche Duft von frischen Waffeln, gegrillten Bratwürstchen, Glühwein und selbst gebackenen Kuchen und Torten durch die Reithalle.

Anna Diers führte uns durch das abwechslungsreiche Programm. Los ging's mit dem Einmarsch der Nationen. Die Sportler aus Argentinien, Angola, Australien, Brasilien, Dänemark, Island, Korea, Kuwait und der Tschechische Republik marschierten zu Fanfarenklängen in die Reithalle ein. Mit buntbemalten Gesichtern und kleinen Fahnen hatten unsere jüngsten Voltis das Publikum mit dem Einmarsch gut auf das folgende Programm eingestimmt.

Dann der Start der Formel 1. Mit 2 P.S. vor der Kutsche jagten die Gespanne durch die Reithalle auf der Jagd nach dem Streckenrekord. Nach einem spannenden

Rennen siegte das rote Ferrari-Team mit Katja Stükerjürgen an den (Steuer-) Leinen vor dem Team Renault.

Unter der Leitung von Meike Riedel zeigten unsere Nachwuchs-Voltigierer ihr ganzes Können bei einem akrobatisch bunten Tanz. Cheerleader in Ostwestfalen?? Na klar, sie heizten die Stimmung ordentlich an, denn es folgte Fußball auf und mit Pferden. Die portugiesische Mannschaft unter Trainerin Kristina Meier traf auf die Deutschen mit dem Erfolgstrainer Uwe Schömitz.

Eine neue Art des Rodelns zeigte uns das Quad-Team. An jedem Quad war auch ein Schlitten angebunden, auf dem sich tollkühne Rodler mehr oder weniger elegant durch den Sand ziehen ließen.

Schachmatt! Die beiden amtierenden Kreismeister Jana Döring und Florian Uthoff zeigten, verkleidet in schwarze und weiße Schachfiguren in ihrer eleganten Dressurkür Höhepunkte aus ihren Ritten. Ohne Atempause ging es weiter, unsere 1. Voltigiermannschaft trat mit einem fetzigen Aerobic-Programm auf, so mancher Zuschauer wippte begeistert im Takt mit. Das unsere Holler Pferde auch springen können, zeigte die Springquadrille unter der Leitung von Uwe Schömitz. Mit passend untermalter Musik vom Schifferklavier fegten Reiter und Pferde

über weihnachtliche Hindernisse. Rock me, Amadeus. Der amtierende Kreismeister im Voltigieren, Jannis Drewell, präsentierte zusammen mit seinem Schimmel Diabolus, Mozart auf dem Pferd. Ein weiterer Höhepunkt war das Tauziehen. Diese alte, olympische Disziplin erntete frenetischen Applaus. Zum Schluss siegten das Team der erfolgsgewohnten „Holler Büttgen“ rund um die Familie Bettermann.

Ein Weihnachtsmärchen war der abschließende Höhepunkt des Programms. Es war eine besinnliche Geschichte über ein in Not geratenes Pferdchen, das nach einem langen Weg zu lieben Menschen zurückfindet.

Und dann, endlich: Der Nikolaus wurde in einer prächtigen Kutsche hereingefahren. Alle Kinder bekamen ein kleines Geschenk und der Nikolaus hat fest versprochen, nächstes Jahr wieder in der Holler Reithalle vorbei zu schauen.

So endete ein wunderschöner Nachmittag mit viel Spaß und Spannung für Groß und Klein.

Möchten Sie uns näher kennenlernen???

Unter www.reitverein-hollen.de erfahren Sie mehr über uns und unser Hobby, die Pferde.

Zum Abschluss ein riesig großes Dankeschön an alle Mütter, Väter und Freunde, besonders an Familie Bettermann, ohne sie wäre vieles nicht möglich.

Mobile Fußpflege:

Examierte
Krankenpflegerin/
Fußpflegerin hilft bei
Fußproblemen.
Tel.: 0 52 09 / 98 06 48
oder 01 73 / 8 03 15 19

Tischlerei Carsten Lütgert

Wir fertigen Möbel nach Ihren Wünschen



- Küchen
- Schlafzimmer
- Badmöbel
- Wohnraummöbel
- Kinderzimmer
- Büromöbel
- Ladeneinrichtungen uvm

Osnabrücker Landstr. 254
33335 Gütersloh
Tel.: 05241 / 99 77 51
Fax: 05241 / 99 77 52



Wein & Sushi- am 25.03.07



Manchmal ist ein edler Tropfen so vollmundig, schmeichelhaft und zart, dass dem Genießer die Sinne schwinden.

Was also gibt es schöneres, als die Nase voller Düfte und den Gaumen angeregt, sich mit Köstlichkeiten zu verwöhnen?

Der kleine Weinkeller des Getränkeherstellers Heinrich Feldmann öffnet am Frühlingssonntag seine Türen und lädt Sie im Laufe des Tages zu einer Verkostung von Wein- und Sushi-Variationen ein.

Der Rheingauer Winzer Tilbert Nägler (Weingut Dr. Nägler) und Sushi-Experte Gerlinde Brege (Verler Filiale Meeresbrise), präsentieren persönlich ihre aufeinander abgestimmten Empfehlungen.

Weiterhin haben Sie Gelegenheit Wein- und Fischspezialitäten zu kosten. Geboten werden maritime Köstlichkeiten aus dem Isselhorster Fischfachgeschäft Meeresbrise. Zu den Delikatessen bietet der Rieslingspezialist Tilbert Nägler Qualitätsweine aus den Rudesheimer Spitzenlagen an.



Daniela und Detlef Feldmann führen seit einigen Jahren erfolgreich das Weinfachgeschäft *Der kleine Weinkeller*. Frau Feldmann ist diplomierte Ingenieurin für Weinbau und Getränketechnologie. Sie erhielt ihre Grundausbildung als Weinküferin in der Wein-

Der kleine
Weinkeller
www.feldmann-getraenke.de

Weine
direkt
vom
Winzer!

Feldmann-Getränke
Postdamm 289
33334 Gütersloh-Isselhorst
05241/67893
www.feldmann-getraenke.de

und Sektkellerei Deinhard in Koblenz. Ihr Wissen und ihre Erfahrungen prägen ihr Geschmacksbild für gute Qualitätsweine ausgesuchter Weingüter Deutschlands.

Besuchen Sie den kleinen Weinkeller am Postdamm 289 in Isselhorst am
Sonntag, den 25.03.07
von 11.00 – 16.00 Uhr

Baumschule

Westerhellweg
Inh. Lothar Damaschek

**Kaufen – wo Pflanzen
gesund wachsen!**

Tuxhornweg 6 – 8 · 33334 Gütersloh · Tel. 0 52 41 / 6 72 01 · Fax 0 52 41 / 68 72 38

E-Mail: Baumschule-Westerhellweg@t-online.de

Brummis raus aus Isselhorst!

Es ist wirklich genug! Aber (noch) kein Ende in Sicht

Kennen Sie die Situation? Sie möchten gerne etwas für Sie Wichtiges abschließend behandeln, aber jemand behindert Ihre Handlungsfreiheit?

Ein Pferd würde in dieser Situation gewaltig mit den Hufen scharren. Ihnen aber bleibt nichts anderes übrig, als mit Ihrem Frust zu leben und sich in Geduld zu üben.

In genau dieser Situation befindet sich die Initiative Haller Straße. Vor fast einem Jahr haben wir die Mitbürger um Unterstützung gebeten. Eine große Zahl der Isselhorster will die Verkehrsverhältnisse auf der Haller Straße geändert wissen und hat die Forderung nach Einschränkung des durchfahrenden Schwerlastverkehrs durch eine Unterschrift untermauert. Klar, dass die Bürger nun ungeduldig sind und wissen wollen, wann endlich etwas geschieht. Wann endlich die LKWs, die die Haller Straße lediglich als Durchgangsstraße benutzen, endgültig aus dem Ortskern verbannt werden.



Die Verwaltung der Stadt möchte den Vorgang aus ihrer Sicht im Frühsommer 2007 abgeschlossen haben und hat der Initiative das nächste Ergebnisgespräch für den März dieses Jahres zugesagt. Demnach müssten sich die Diskussionen der beteiligten Behörden derzeit in einem intensiven Stadium befinden. Noch ist nicht klar, sehr geehrte Mitbürger, in welche Richtung die Vorschläge der Ver-

waltung gehen werden. Noch ist offen, ob wir in Isselhorst weitergehend aktiv werden müssen. Die Initiative Haller Strasse möchte deshalb noch einmal ihre Argumente darlegen.

Anfang der achtziger Jahre wurde die Haller Straße im Ortskern von Isselhorst zum heutigen Zustand zurückgebaut. Ziele waren damals die Gewährleistung der Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer, Beruhigung des Verkehrs durch eine Absenkung der tatsächlich gefahrenen Geschwindigkeit und nicht zuletzt die Erhaltung des dörflichen Charakters von Isselhorst. Schließlich war (und ist) Isselhorst der einzige Ortsteil von Gütersloh mit einem erhaltenen geschlossenen Ortskern.

Diese Ziele haben heute, ein Vierteljahrhundert später, weiterhin uneingeschränkte Gültigkeit. Jedoch muss mehr als je zuvor in Frage gestellt werden, ob diese Ziele erreicht werden können. Gründe für die Zweifel liegen in der derzeitigen Verkehrssituation mit einem unzumutbar hohen Aufkommen an lediglich durchfahrenden schweren Lastkraftwagen.

Treppen...
... mehr als nur
die Verbindung
zweier Etagen!



Wiedemann
und Partner
Körnerstr. 5
33803 Steinhagen
Tel. 0 52 04 / 8 98 40
Fax 0 52 04 / 8 98 43

Allgemein haben Verlagerung von logistischen Prozessen und Globalisierung zu einem überproportionalen Anstieg des LKW-Verkehrs geführt. Diese Entwicklung wird sich nach Ansicht von Experten fortsetzen. Folge wird sein, dass auf Isselhorst ein weiterer deutlicher Schub von LKW-Durchgangsverkehr zukommen wird. Außerdem dürften die weiter fortschreitende technische

Ausstattung von LKWs mit Navigationsgeräten und die Mautflucht verstärkt LKWs durch Isselhorst lenken. Auf eine fragliche Verbesserung der Situation durch den Lückenschluss der A 33 in ferner Zukunft wollen wir weder hoffen noch warten.

Die dynamische Bevölkerungsentwicklung in Isselhorst hat naturgemäß ebenfalls das innerört-



Kosmetik-Studio Gardy Kleinemas

wünscht schöne Festtage!

Wir sind anders als die Masse!!!

Wir sind ein erfolgreiches Kosmetik-Studio, in dem die Kommunikation und Berührung von Menschen das Wichtigste ist. Wir arbeiten viel mit den eigenen Händen, einfühlsam und effektiv. Sofort sichtbare Wirkung, ausgezeichnete Verträglichkeit und hauttypgerechte Behandlungskonzepte bringen den Erfolg.

- **Nailing!**
Fingernägel die wochenlang halten, in Minuten aufgesetzt, ab 13,- Euro. Testnagel kostenlos.
- **Permanent-Make up**
(dauerhafte Lid-Brauen-Lippenkonturen)
- **Wirkungsvolle direkte Behandlungserfolge** durch T-away (Entfernung von Hautauffälligkeiten)
- **Neuentwicklungen** von Behandlungen, Produkten u. Trends in der dekorativen Kosmetik
- **Fußpflege**
- **Geschenkidee:**
Kosmetik-Gutscheine
- **Attraktives Preis-Leistungsverhältnis**, wohlfühlen, entspannen und die Gesundheit pflegen, bieten wir Ihnen zu fast allen Zeiten

**Meine Mitarbeiterin
Özlem Yilkin und ich
freuen uns auf Ihren Besuch**

**Kosmetik-Studio
Gardy Kleinemas**
Auf den Plaggen 6
33334 Gütersloh-Isselhorst
Nähe Küchen König
Tel. 0 52 41 / 23 84 65
Mob. 01 70 / 5 51 70 80
www.gardykosmetik.de



RENAULT

**Jetzt bis zu 3.000,- € über
Wert* für Ihren Gebrauchten.**



Abb. zeigt Grand Scenic Exception mit Sonderausstattung

Renault Scenic Avantage
1.6 16V 82 kW (112 PS)

● **Bestnote von 5 Sternen**
beim Euro NCAP
Crashtest

- Bordcomputer
- Klimaanlage / Radio CD
- Zentralverrieg. m. Funkfernbedienung

Unverb. Preisempf.
des Herstellers 21.200,- €

**Abzüglich Überzahlung
für Ihren Gebrauchten 3.000,- €**

Unser Angebotspreis:

18.200,- €

*Über DAT/Schwacke, mindestens 3 Monate auf Sie zugelassen, nur bei Kauf des beworbenen Modells. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 10,3, außerorts 6,3, kombiniert 7,6.
CO₂-Emissionen kombiniert 182 g/km (Messverfahren gem. RL 80/1268/EWG).



BRESCH

Steinhagener Str. 63 – 33334 Gütersloh
Tel. (0 52 41) 63 17 – Fax 6 83 23

liche Verkehrsaufkommen erhöht. Dieser Trend wird verstärkt durch die für Isselhorst positive Entwicklung auf dem Gelände der Elmendörfer Brennerei, der Erschließung des Baugebietes Brede II und die im zukünftigen Flächennutzungsplan projizierten Bebauungsgebiete. Allein zur Stabilisierung des Verkehrsaufkommens auf derzeitigem Niveau müsste demnach zukünftig der Durchgangsverkehr reduziert und auf Strassen umgelenkt werden, die besser geeignet sind als die Haller Strasse.

Die Initiative Haller Straße fordert ein Verbot des Durchgangsverkehrs für Lastkraftwagen über 12 t Gesamtgewicht, allerdings auch, weil sie

erhebliche Gefahren für Fußgänger und Radfahrer sieht. Bisher ist die Haller Straße in Isselhorst weitestgehend von Unfällen verschont geblieben, doch mit jedem zusätzlichen LKW steigt die Gefahr. Und in den Augen der Initiative gehört zur Planung auch eine langfristige, risikomindernde Vision. Es ist nicht einzusehen, dass zunächst Unheil geschehen muss, bevor man agiert. Außerdem ist eine erhöhte Belastung durch Lärm- und Abgasemissionen, verursacht durch den sich zeitweise geradezu durch Isselhorst quälenden Verkehr nicht akzeptabel. Ebenso wenig ist zu verstehen, warum die Anwohner Gebäudeschäden und Wertminderungen ihres Eigentums hinneh-

men sollen. Stehen doch höher belastbare Ausweichrouten zur Verfügung. Wir wollen außerdem den dörflichen Charakter von Isselhorst mit seinem speziellen Charme erhalten wissen und diesen nicht von einem schier endlosen LKW-Wurm

zerschnitten sehen. Darüber hinaus sind die ständigen Beschädigungen der Verkehrswege, deren Begrenzungen und der Verkehrschilder in Isselhorst ein kostenträchtiges Übel. Die zur Beseitigung der immer wiederkehrenden Schäden aufzuwendenden öffentlichen Finanzmittel können sicherlich sinnvoller und effizienter eingesetzt werden. Wer von uns Einwohnern oder Besuchern von Isselhorst hat nicht schon die teilweise am Rande des Chaos befindliche Verkehrssituation erlebt (und verflucht). Und so glauben wir in Isselhorst: Es ist genug! Deshalb lautet die beharrliche Forderung der Initiative Haller Straße an den Rat der Stadt und die beteiligten Behörden klar und deutlich: Zur Erhaltung unserer Lebensqualität in Isselhorst und der Attraktivität unseres Dorfes und zur Sicherheit unserer Bürger: Brummis raus aus Isselhorst!

Jochen Czayka



- med. Fußpflege -

Claudia Rehm

Staatl. gepr. Podologin

Termine nach Vereinbarung

Haller Str. 122 - 33334 Gütersloh-Isselhorst

Tel.: 0 17 2 / 52 93 53 0

Service für Wasser und Wärme

SCHRÓDER
WÄRME & BÄDER

Henrich Schröder GmbH
Haller Str. 236, 33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 96 04-0
Internet: www.henrich-schroeder.de



Radio Dücker
Isselhorster Str. 399
33334 Gütersloh

Es werden gesucht...

Anlässlich des letzten Oldtimertreffs Pfingsten 2006 auf dem Brennerei Hof Elmendorf konnten wir alle das erste Auto der Familie Elmendorf als Kunstwerk bewundern. Das hat uns neugierig gemacht: Wie sahen die ersten Autos in Isselhorst aus???

War es ein Goggo von theo Holste oder ein alter Ford? Vielleicht sind Sie ja auch erst mit zwei Rädern in die Motorisierung gestartet? Schauen Sie in Ihre Fotoalben, durchsuchen Sie diverse Schubladen und drehen Sie die alten Zigarrenkästen und Schuhkartons um.

Wir würden gerne die Fotos mit Ihren Schätzchen am nächsten Oldtimertreff Pfingstmontag 2007 zeigen. Also, wenn Sie möchten, stecken Sie das Foto (mit einer kurzen Erklärung) in einen Brief-

umschlag, versehen diesen mit Namen, Adresse und Telefonnummer und geben ihn zwischen den 1.3.07 und dem 30.4.07 im Schuhhaus Karmann ab. Ihre Fotos werden vorsichtig behandelt und können an selber Stelle ab dem 1. Juni 07 wieder abgeholt werden.

Wir sind schon ganz gespannt und freuen uns auf Ihre Mitarbeit.

Die Oldifreunde Isselhorst



1956 Ausflug zur Freundin an die Nordsee. Foto zeigt w. Schmakenwinkel und G. Karmann mit einem Gutbrod-Superior, Baujahr 1950

Niehorster Autorecycling

... eine saubere Sache

Wir bieten an:

- Altmetallentsorgung
- Abholung und Entsorgung von Altfahrzeugen
 - Absetzmulden • Containerdienst
 - Fahrzeugtransport
- Verkauf von gebrauchten Ersatzteilen
- Vermietung von Hubarbeitsbühnen
- Entsorgung von: Altreifen, Bauschutt, Gartenabfällen, Hausmüll, Holzresten

Jetzt neu!

Inhaber: Maik Milsmann
Im Krupploch 4 · 33334 Gütersloh
Telefon 0 52 41 / 6 83 53 · Telefax 0 52 41 / 34 05 58

mein plus
inklusive!
Top Beratung

Nur im
Fachgeschäft –
das sind mir
meine Füße wert!

Karmann

Hallerstraße 133
33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 6 71 45
Mit eigener Werkstatt

P direkt am Haus!

Verbrauchern Orientierung geben: Fachbetrieb Henrich Schröder ist zertifizierter „Meister der Elemente“

(Isselhorst, Feb. 2007). – Es passiert täglich irgendwo in Deutschland: Hans Müller hat ein Haus geerbt. Er möchte darin auch wohnen. Er freut sich schon auf die neue Einrichtung, den schönen Garten. Doch er weiß, sein Haus benötigt dringend eine neue Heizung. Er hat schon einmal etwas von „Brennwerttechnik“ gehört. Oder soll er sich für Sonnenkollektoren entscheiden? Ist vielleicht eine Pellets-Heizung das Richtige? Doch es gibt auch Wärmepumpen, elektrische Heizungen. Und was ist mit Photovoltaik?

„Was mache ich mit der Klimatisierung meiner Wohnräume? Benötige ich eine spezielle Wasseraufbereitung? Brauche ich einen neuen Kamin, Wärmedämmung? Wie ist das mit den gesetzlichen Regelungen? Gibt es nicht auch staatliche Fördermittel? Und was soll das alles kosten?“ Fragen über Fragen. Nicht allein Peter G. ist mit diesen Fragen konfrontiert, sondern in der Regel jeder Bauherr, Hausbesitzer oder Moderni-



Cordt, Henner und Thorsten Schröder - ein kompetentes Team

siert. Um Verbrauchern bei der Klärung all dieser Fragen eine klare Orientierung zu geben, wurde innerhalb der Sanitär-, Heizungs- und Klimabranche jetzt mit dem zertifizierten „Meister der Elemente“ ein neues Leistungsprofil geschaffen. Vorteil für die Kunden: Zugriff auf nur einen Fachmann, der alle vier elementaren Grundbedürfnisse des modernen Wohnkomforts beherrscht: die Bedürfnisse nach natürlicher Wär-

me, nach besserem Wasser, nach geschützter Erde und nach gesunder Luft. „Ein Meister der Elemente verfügt über ganzheitliches 4-Elemente-Know-how, eine fundierte Beratung sowie eine qualifizierte hand-werkliche Umsetzung moderner Wärme-, Wasser und Klimatechnik. Und das unter Einschluß einer bewußten Verantwortung für den Schutz unseres Planeten Erde“, erläutert Henrich Schröder.



Bäder für jede Lebensphase



WÄRME & BÄDER

Henrich Schröder GmbH
 Haller Str. 236, 33334 Gütersloh
 Fon 0 52 41 / 96 04 - 0
 Internet: www.henrich-schroeder.de

Tierpension

**für Hunde und Katzen
am Holtkämper See**

Urlaub auf dem Bauernhof
für Ihren Vierbeiner



liebvolle – individuelle
Betreuung von Expertenhand

Jörg Niedergassel • Holtkampstraße 6
33649 Bielefeld 14 • Telefon 0 52 41 - 6 82 36
Mobil 01 73 / 2 50 50 17

Für den Inhaber des Isselhorster Fachbetriebs Henrich Schröder war es daher nur folgerichtig, sich frühzeitig um die begehrte Zertifizierung zu bewerben: „Die Entwicklung in der modernen Haustechnik ist rasant. Der Installateur bzw. Heizungsbauer benötigt heute ein anderes, ein umfassendes Kompetenzprofil, um der Nachfrage nach regenerativen Heizverfahren, nach Methoden, die Trinkwasser schützen, verbessern und auch sparen helfen sowie nach optimaler Luft- und Raumhygiene im Haushalt oder am Arbeitsplatz gerecht zu werden.“

Er habe daher das Qualifizierungsangebot der SHK, Leistungsgemeinschaft des sanitären und Heizungsfachhandwerks, gerne genutzt. Auf dem Gebiet innovativer und umweltschonender Haustechnik verfüge er über ganzheitliche Kompetenz in Anlehnung an die klassische Elementenlehre (Feu-



...in ökologischer Konsequenz

Wärme für jeden Anspruch



Henrich Schröder GmbH

Haller Str. 236, 33334 Gütersloh

Fon 0 52 41 / 96 04-0

Internet: www.henrich-schroeder.de



MEISTER DER ELEMENTE

er, Wasser, Erde, Luft). Der als „Meister der Elemente“ zertifizierte Fachbetrieb werde nach MDE-Kriterien regelmäßig ge-

prüft und auditiert und sei der permanenten Schulung verpflichtet. Henrich Schröder: „Der Verbraucher soll sicher gehen können, dass sein Wunsch nach Wohnkomfort vom Handwerk optimal erfüllt wird. Das muß für ihn ökologisch zu verantworten sein und sich ökonomisch rechnen. Wir haben die Voraussetzungen dafür geschaffen.“

Am 9. März wird im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Zertifikatsurkunde offiziell verliehen. Am 24. und 25. März folgt ein



Gasthof Baumann

An Sonn- und Feiertagen geschlossen.

Gasthof Baumann - Weserstraße 19 - 33649 Bielefeld

Tel.: 0 52 41 / 66 66 - Fax: 0 52 41 / 68 87 11



- Grünpflegeservice
- Rekultivierungstechnologie
- Großbaumverpflanzung
- BaumService
- Arbeitsbühnen-Vermietung
- Telefon: 05241.998 67 65
- info@gruen-mit-system.de
- www.gruen-mit-system.de

Zum Thema „Alternative Medizin“

Schon vor dem zweiten Weltkrieg wohnte in Isselhorst jemand, der über Kenntnisse der „alternativen Medizin“ verfügte. Dazu besaß er wohl noch ungewöhnlich starke magnetische Kräfte. Es war Heinrich Beiderbeck, er wohnte mit seiner Schwester Luise in der Hambrinker Heide im Mühlenkotten der Mühle Sundermann, in Isselhorst Nr. 17. Heute im Bielefelder Teil von Isselhorst an der Erpestrasse Nr. 101 A.

Im Volksmund war er bekannt unter dem Namen Müahlenkuarden Hennerken, seine Schwester wurde Müahlenkuarden Weisken genannt. Heinrich Beiderbeck war ein Vetter vom Fleischbeschauer

Wilhelm Brinker, in Isselhorst Nr. 162. Seinen Lebensabend verbrachte er in der Familie Karl und Minna Schöning, heute Erpestrasse Nr. 83, wo er am 02.01.1939 verstarb. Seine Heilungsmethoden erfolgten in erster Linie durch „Biochemie“. Nach Wilhelm Heinrich Schüßler (1821 – 1898) ist dies eine andere Benennung für das Heilverfahren „Homöopathie“. Bekanntlich wird „Biochemie“ noch heute durch unterschiedlich wirkende Kügelchen mit den jeweils zugeordneten Nummern 1 – 12 vertrieben. Dem jeweiligen Krankheitsbild werden die passenden Kügelchen mit der dazugehörenden Nummer zur Heilung verordnet z.B. Nr. 7 ist ein Mittel gegen Krämpfe. Hein-



Schlafen Sie Lebensenergie...



Schlaf ist ein lebensnotwendiger Vorgang, der Erholung für Körper, Geist und Seele bringen soll. Vom Schlaf hängt alles ab: Gesundheit, Leistungsfähigkeit, Wohlbefinden. Die SAMINA-Schlaf-Philosophie kombiniert alle bekannten Faktoren, welche die natürlichen Schlafvorgänge des Menschen begünstigen. Der doppelseitige hochelastische frei schwingende Lattenrost wird mit einer Naturkautschuk-Matratze kombiniert. Schafschurwollauflage, Schafschurwoll-Zudecke und Kissen ergänzen das Ganze zu einem perfekten System, das Ihnen erholsamen Schlaf in einem trocken-warmen Bettklima ermöglicht (antirheumatische Wirkung und Allergiker geeignet).

Starten auch Sie ausgeruht in jeden neuen Tag!

Nutzen auch Sie unsere Verleihbett-Aktion!

Nähere Infos unter
Tel. 0 52 41 - 68 88 41

Markus Hellweg

Tischlermeister

Haller Straße 376
33334 Gütersloh-Isselhorst
Tel. 0 52 41 - 68 88 41



Jürgen Schreiber Gartengestaltung

- Neuanpflanzungen
- Raseneinsaat
- Gehölz- und Obstbaumschnitt
- Heckenschnitt
- Grabgestaltung
- Bäume fällen inklusive Abfuhr
- Anlagenpflege
- Zaunbau
- Pflasterarbeiten

Postdamm 258
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 6 79 17
schreiber-gala@t-online.de

rich Beiderbeck hat auch kranke Tiere mit „Biochemie“ behandelt. Das der Krankheit entsprechende Mittel wurde dem Futter zur Heilung untergemischt.

Durch Überlieferung ist bekannt, dass er bei Geschwüren (Abszessen), die damals bewährte „Steinhäger Salbe“ verordnete.

Mit seinen angeblich überaus starken „magnetischen Kräften“ behandelte er durch Massagen Muskelbeschwerden, Verstauchungen, Zerrungen usw. Auch hier ist durch Überlieferung bekannt, dass er den verletzten Sportlern u.a. vom Turnverein Isselhorst immer recht gut geholfen hat. Beim Suchen von Wasseradern war Heinrich Beiderbeck stets ein gefragter Mann. Als Quacksalber konnte man ihn wohl nicht bezeichnen. In späteren Jahren übernahm diese Aufgaben Fritz Iborg, der ebenfalls „magnetische Kräfte“ besessen haben soll. Er wohnte bei Kampmann, in Isselhorst Nr. 122, Nähe Bahnhof. Dies Gebäude wurde inzwischen abgebrochen. Zur gleichen Zeit gab es u.a. noch den sogenannten „Kuh-Doktor“ Schröder, in Isselhorst Nr. 80, Auf dem Donnerbrink und den „Schweine-Doktor“ Knufinke, in Isselhorst Nr. 24. Die beiden behandelten aber überwiegend kranke Tiere.

Erst im Jahr 1911 wurde das Krankenkassengesetz mit den Ersatzkassen eingeführt. Vorher gab es seit 1876 sogenannte Hilfskrankenkassen, die bezogen auf verschiedene Berufsgruppen gegründet waren. Es ist anzunehmen, dass sich die kranken Bürgerinnen und Bürger in erster Linie aus Kostengründen durch die „alternative Medizin“ behandeln ließen. Besonders bei nicht so ernst zu nehmenden Krankheiten. Heute wird die „alternative Medizin“ von Herrn Stefan Dreinhöfner in Isselhorst, Haller Straße Nr. 186 angeboten bzw. geleistet.

Ortwin Schwengelbeck



Gestresst ...? Ausgewert ...?

Kurzurlaub für Körper, Geist und Seele

Aroma-Ganzkörpermassage 44 €

Shiatsu-Wellness-Massage 39 €

Fußenergie-Massage 29 €

**Geschenkgutscheine, Verwöhnabende,
verführerische Düfte...**

Ganzheitliche Massagetherapeutin

Petra Henkenjohann

Zum Brinkhof 18C · 33334 Gütersloh-Isselhorst

Tel. 0 52 41/9 98 68 61 · Mobil 01 73/4 10 59 94

Der neue Katalog ist da!

Kostenlos bestellen unter Tel.

05241/96770

oder im Internet unter

www.maas-natur.de



Maas.

Mode aus natürlichen Materialien!

Laden Gütersloh | Werner-von-Siemens-Str.2

33334 Gütersloh | Mo-Fr 10.00-18.00 Uhr | Sa 10.00-13.00 Uhr

Laden Bielefeld | Obernstraße 51

33602 Bielefeld | Mo-Fr 9.30-18.30 Uhr | Sa 9.30-16.00 Uhr

Bleiben Sie mobil – mit gesunden Gelenken

Eine Aktion der Isselhorster Apotheke

In Deutschland leiden etwa 5 bis 15 Millionen Menschen unter Arthrose.

Bis heute ist Arthrose nicht heilbar, schmerzlindernde und entzündungshemmende Medikamente können das Fortschreiten der Erkrankung verzögern und die Beschwerden lindern. Der Prävention kommt besondere Bedeutung zu, um die Beweglichkeit so lange wie möglich zu erhalten. Mit der Aktion „Bleiben Sie mobil – mit gesunden Gelenken“ klärt die Isselhorster Apotheke über Maßnahmen zur aktiven Vorbeugung auf. Vom 15. bis einschließlich 28. Februar 2007 kann man sich bei Apotheker Sven Buttler und seinem Team ausführlich beraten lassen. Mit einem kurzen Test kann das persönliche Arthrose-Risiko ermittelt werden. Dieser kostenlose Service beinhaltet Informationsmaterialien und Produktproben.

Gelenkschmerzen sind das erste Warnsignal für Abnutzungerscheinungen der Gelenke. Wird nicht entgegengesteuert, verschlimmert sich die Situation. Irreparable Knorpelschäden können entstehen, immer verbunden mit Schmerzen und Einschränkungen in der Beweglichkeit. Risikofaktoren für degenerative (abbauende) Gelenkerkrankungen sind Übergewicht, mangelnde Bewegung, Fehlbelastungen und Fehlstellungen, Verletzungen im Gelenkbereich sowie ein höheres Lebensalter. Oft kommt es zu dem typischen Teufelskreis: Übergewicht – Gelenkschmerzen – mangelnde Bewegung – fortschreitender Gelenkverschleiß – Schmerzen – noch

weniger Bewegung..... Eine Änderung der Lebensweise kann das Fortschreiten der Arthrose verzögern. Unter entsprechender therapeutischer Begleitung (durch den Arzt, Physiotherapeuten) kann mehr Bewegung in den Alltag integriert werden. Besonders gelenkschonend ist Nordic Walking. Hier kann der Teufelskreis gestoppt werden: Mit mehr Bewegung ist auch das Gewichtsmanagement etwas einfacher. Die Regeneration des Knorpels kann auch durch die Einnahme knorpelaufbauender Substanzen und entsprechender Nahrungsergänzungsmittel unterstützt werden.

Die Isselhorster Apotheke kann aus ihrem umfangreichen Sortiment entsprechende Präparate empfehlen. Die fachkundige Beratung wird durch Broschüren und Ratgeber unterstützt. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, an einem Gewinnspiel teilzunehmen und dabei 1 Set hochwertiger Nordic Walking Stöcke zu gewinnen. Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Wunschtermin!

Seit 1958



Tischlerei
Schlautmann

- Individueller Innenausbau
- fachgerechte Restaurierung auch in der Denkmalpflege
- Möbel-Reparatur
- Sonderanfertigungen

Im Krupploch 1
33334 Gütersloh
Tel. 05241-36627



Isselhorster Apotheke

Sven Buttler
Fachapotheker für Offizin-Pharmazie



Isselhorster Straße 425 · 33334 Gütersloh
Telefon: 0 52 41 / 62 94
Fax: 0 52 41 / 68 84 74
www.Isselhorster-Apotheke.de

Unsere Öffnungszeiten für Sie:

Montag – Donnerstag:	8:00 – 13:00 Uhr
	15:00 – 18:30 Uhr
Freitag:	8:00 – 18:30 Uhr
Samstag:	8:00 – 13:00 Uhr

Mittwochnachmittag geöffnet, freitags durchgehend geöffnet!!

Bürger kritisieren Zustände am Ortseingang Isselhorster Straße

CDU-Ortsverbandsvorsitzender Harald Heitmann (stehend) moderierte das vierte Isselhorster Siedlungsgespräch in der Gaststätte „Zur Linde“

Für eine Neugestaltung des Isselhorster Ortseingangs im Bereich der Isselhorster Straße haben sich jetzt beim CDU-Siedlungsgespräch Bürger und Vertreter von CDU und SPD einhellig und nachdrücklich ausgesprochen. Rund 80 Bürger waren der Einladung des CDU-Ortsverbandes Kirchspiel Isselhorst gefolgt, um gemeinsam und mit heimischen Politikern Lösungen für eine ganze Reihe von Problemen im Gebiet Isselhorster Straße und Im Wiehagen zu diskutieren.

Angeregt durch ein von 66 Bürgern unterschriebenes Protestschreiben der „Initiative Ortseingang Isselhorst“ an die Bürgermeisterin hatte CDU-Ortsverbandsvorsitzender Harald Heitmann die Isselhorster, SPD-Ratsherr Dr. Siegfried Bethlehem und



Grünen-Ratsherr Siegfried Kornfeld (der verhindert war) zum Krisengespräch in die Gaststätte „Zur Linde“ eingeladen. Und dass die

Bewohner des „idyllischen Dorfs im Grünen“ die Situation inzwischen als Krise ansehen, formulierten sie sehr deutlich.

**AUTOHAUS
BRINKER**

**Wir sind
für alle da!**

- ...auch für Ihren PKW, gleich welchen Fabrikats, denn wir kennen uns aus!
- Absolute Fest-Preis-Angebote!
- Abgasuntersuchungen und TÜV-Abnahmen

...testen Sie uns!

Autohaus Brinker

Ihr Fiat-Händler in Isselhorst
Brockhagener Str. 284
33649 Bielefeld

**Servicetelefon
(0 52 41) 96 75 12**

Berührung braucht der Mensch

Der außergewöhnliche Start ins Wochenende

Moonlight-Wellness

am Freitag, 2. März `07 von 20.00 - 24.00 Uhr
Terminabsprache erbeten

Aromaöl-Relaxmassage

Hot Stone Massage

Fussreflexzonenmassage

Tuina-Massage



**Physiotherapie
Isselhorst**

*"Tue Deinem Körper etwas Gutes,
damit die Seele Lust bekommt,
darin zu wohnen."*

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch
in der Isselhorster Str. 419, 33334 GT-Isselhorst
oder rufen Sie uns an Tel. 68 288**

Nicht mehr hinnehmbar sei der Zustand des zunehmend zerfallenden Hauses Isselhorster Straße 354 hieß es in der Versammlung. Das Haus sei nicht nur ein „optischer Schandfleck“, sondern stelle durch seine mangelhafte Absicherung auch eine „lebensgefährliche Bedrohung“ für dort spielende Kinder dar. Inakzeptabel sei auch die geplante Belegung des ehemaligen Schröder-Hauses Im Wiehagen mit Arbeitskräften für die Fleischfabrik Tönnies. Hier befürchten die Anwohner, dass durch eine Überbelegung des Wohnhauses menschenunwürdige Wohnverhältnisse geschaffen

werden. Auf dem Gelände des insolventen Gartencenters „iga“ käme es zunehmend zu Ruhestörungen und zu Müllablagerungen. Gleiches gelte für das Waldgrundstück gegenüber der Tankstelle Koop. „Vermüllung zieht Vermüllung nach sich“, befürchten die Isselhorster eine noch zunehmende Verschlechterung. Außerdem gebe es durch Aufschüttungen an verschiedenen Stellen inzwischen Entwässerungsprobleme, die bereits zu feuchten Kellern geführt hätten, ergänzte ein Zuhörer die Mängelliste. Eine vollständige Lösung der Probleme konnten die Vertreter

der Politik nicht zusagen. „Unsere Einflussmöglichkeiten sind begrenzt“, sagte Ratsherr Siegfried Bethlehem und bezog sich damit auf den Umstand, dass alle Problemfälle Privatbesitz betreffen. Für das Haus Im Wiehagen wollten sich die Ratsvertreter um eine schnelle Regelung bemühen, weil dem Vernehmen nach das Gebäude bereits zum Jahreswechsel von Tönnies-Arbeitern bezogen werden soll. Dazu müssten Ordnungs- und Planungsamt eingebunden werden, um aufgrund von Brandschutz- und anderen Bestimmungen eine Überbelegung zu verhindern.



Historische Gaststätte Zur Linde Isselhorst

Isselhorster Kirchplatz 5
33334 Gütersloh

SYLTER FISCHWOCHEN

Am **10. März 2007** beginnen wir mit einem **Fischerfest** und **reichhaltigen Fischbuffet** unsere **Fischwochen**.

Zur Unterhaltung spielt ein **Matrose** auf dem **Schifferklavier**.



Bitte am Best
Bitburger

Vom **10. März bis zum 9. April 07** können Sie sich aus der **reichhaltigen Fischkarte** ihren Lieblings-Fisch aussuchen.

Großer Osterbrunch für die ganze Familie

Ostersonntag, 8. April ab 10.30 Uhr,

Ihre Familien Ortmeier

Tel. (0 52 41) 6 71 96

www.zurlinde.isselhorst.gtl.de

Reservieren Sie Ihren Tisch!

Für das Haus Isselhorster Straße 354 liegt laut Auskunft von Harald Heitmann seit mehr als einem Jahr eine Baugenehmigung vor. Wenn der Bauherr nicht darauf eingehe, müsse über kurz oder lang eine Abrissverfügung seitens der Stadt ausgesprochen werden, so der Ratsherr – der gleichzeitig anbot, dass die Isselhorster Kommunalpolitiker zwischen Bauherr und Verwaltung eine Vermittlerrolle einnehmen könnten.

Eindeutige Ablehnung erfuhr auf der Versammlung der Gedanke, entlang der Bielefelder Straße „nicht störendes“ Gewerbe zuzulassen. Sowohl die anwesenden Bürger als auch die Vertreter der Parteien wollten an dieser Stelle keine gewerbliche oder andere Einzelhandelsnutzung zulassen. Eine rechtlich zulässige Nachfolgenutzung der „iga“ als Gartencenter sei nahezu ausgeschlossen. „Dafür hat sich trotz intensiver Suche über zwei Jahre aufgrund der Marktentwicklung kein Betreiber gefunden“, berichtete Heitmann. Der CDU-Ortsvorsitzende und Siegfried Bethlehem versprachen, sich um alle Probleme schnellstmöglich zu kümmern und die „Initiative Ortseingang Isselhorst“ über den Fortgang zu unterrichten.

Führungswechsel beim Schützenverein Niehorst Andreas Brockhaus ist neuer 1. Vorsitzender!

Das Jahr endete bei den Schützen in Niehorst wie bei eigentlich allen, mit Weihnachten! Damit auch zum Ende des Jahres noch die Präsenz des Niehorster Vereins zur Sprache kommen konnte, stellten sie einen Stand auf dem Isselhorster Weihnachtsmarkt mit hausgemachten Kartoffelpuffern. Der zum ersten Mal unter neuer Leitung stehende Verkaufsstand brachte am 1. Adventswochenende fast 2 Zentner Kartoffeln unter die Besucher. Trotz kleiner Pannen wie der Ausfall der Kartoffelreibe oder das Einstellen der neu angeschafften Pfannen konnten dem Erfolg keinen Abbruch tun. Mit viel Spaß bei der Arbeit präsentierten die „Brat-Teams“ den Verein wieder einmal von seiner besten Seite.

Da die Schützen das Jahr für sich ausklingen lassen wollten, gab es gleich am Wochenende danach die alljährliche Nikolausfeier für Groß und Klein. Am Nachmittag organisierte der amtierende Thron um das Königspaar Dieter Krümpelmann und Ruth Gülich einen Nachmittag für die Kinder. Mit selbstgesungenen Weihnachtsliedern und verschiedenen Bastelangeboten fiel das Warten auf den Nikolaus nicht so lang aus. Um fünf Uhr kam dann endlich der Ersehnte! Bepackt mit bunten Tüten nahm er jedes Kind einzeln an seine Seite und rügte sie für Ihre kleinen „Ausrutscher“ aber lobte auch die guten Sachen, wie z.B. das liebe Spielen mit dem Geschwisterkind!

Am Abend fand dann die obligatorische Weihnachtsfeier für die Erwachsenen statt. Durch den Abend mit Gedichten, Liedern (sie wurden instrumental von Rudi Schröder begleitet) und lustigen Weihnachtsgeschichten führte

der 1. Vorsitzende Wolfgang Beck. Außerdem wurde die übliche Diashow, die normalerweise von dem im letzten Jahr verstorbenen Pressewart Günther Ostertag präsentiert wurde, durch den kommissarischen Pressewart König Dieter vorgeführt.

Der „neue“
(Andreas Brockhaus,
links) und „alte“
(Wolfgang Beck)
1. Vorsitzende
Foto:
Frank Bollkämper



Echt stark!

Elektro Schwake

- Automatisierungstechnik
- Sonnenschutzanlagen
- Elektroanlagen

Meisterbetrieb

- Westernfeld 10
- 33334 Gütersloh
- Werkstatt: Niehorst,
- Hovestrang 182

Telefon (0 52 41) 2 71 01
Telefax (0 52 41) 2 71 09
Internet: www.elektro-schwake.de

HANS-JÜRGEN KÖNIG

**Fahrräder • Mofa • Rasenmäher
Haushaltswaren • Spielwaren
Mechan. Reparaturwerkstatt**



SABO[®]
Qualitätsschmiede
für Rasenmäher

HERCULES
BIKEMOTION

Haller Str. 128 · 33334 Gütersloh · Tel.: 0 52 41 / 6 71 28

So gemeinschaftlich wie das Jahr 2006 endete, so begann auch das Jahr 2007 mit der Jahreshauptversammlung. Wichtigstes Thema hier war der Rücktritt des 1. Vorsitzenden Wolfgang Beck. Etwas wehmütig aber doch glücklich übergab er sein Amt nach 6 Jahren an seinen bisherigen Stellvertreter Andreas Brockhaus.

Die Wahl für den neuen 1. Vorsitzenden fiel einstimmig aus und ab dem Moment musste der „Neue“ gleich die Versammlung leiten.

Es wurden noch weitere Ämter neu besetzt. So wurde Knut Albrecht, der nach 18 Jahren nicht wieder antrat, als Kommandeur durch Oliver Krümpelmann abgelöst, für den Kassenprüfer Kai Hellweg wurde Reinhard Westkämper gewählt. Zusätzlich wurden die Ämter der Beisitzer durch Rainer Gülich und Wolfgang Beck besetzt und im Amt des Schießwartes wurde Bernd Strüwer ebenso bestätigt wie der stellvertretende Kassenwart Klaus Ulke. Zum 2. Vorsitzenden wurde Dieter Krümpelmann gewählt,

der zukünftig auch die Pressearbeit übernimmt.

Dem zum 31.12.2006 ausgeschiedenen Wirtepaar Horst und Anneliese Krullmann wurde nochmals ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. Als Nachfolger wurden Marius und Sabrina Krümpelmann vorgestellt.

Die Versammlung endete mit 2 Anträgen, die unter anderem einer Überprüfung der mehr als 30 Jahre alten Satzung vorsieht. Daraus resultierend wurde eine Kommission gebildet.

Nach den vielen Wechseln steht einem ereignisreichen Jahr 2007 nichts mehr im Weg.

Am 24. Februar lädt der Schützenverein Niehorst zu seinem Winterfest ins Waldschlösschen Marienfeld herzlichst ein. Beginn ist um 20 Uhr.

Der Vorstand



So flexibel wie Sie: LVM-Rentenkonto

Mehr Freiheit – jetzt und im Alter.
Mit flexiblen Beiträgen und garantierter Rente.

Wir beraten Sie gern:

**LVM-Versicherungsbüro
Fehlow – Thenhausen**

GT-Kahlerstr. 53
Tel.: 0 52 41/3 49 88 u. 66 51
Internet:
www.fehlow-thenhausen.lvm.de
E-Mail:
info@fehlow-thenhausen.lvm.de

LVM 
Versicherungen

Wir sind
länger
für
Sie da!

 **TUI TRAVELStar**

Verlängerte Erreichbarkeit.

Wir haben unseren Service für Sie erweitert.

Sie erreichen uns zukünftig auch nach Geschäftsschluss telefonisch von 18:00 – 22:00 Uhr (Montag bis Freitag) sowie am Samstag, Sonntag und an bundeseinheitlichen Feiertagen von 13:00 – 20:00 Uhr.

**TUI TRAVELStar –
Reisen unter einem guten Stern!**

TUI TRAVELStar Reisebüro Andreas Rehm
Haller Straße 122 . 33334 Gütersloh
Telefon 0 52 41/68 71 04
Fax 0 52 41/68 71 05
email: info@reisebuero-rehm.de
www.reisebuero-rehm.de

14 junge „Volksbänker“ bestanden Prüfung Ausbildung erfolgreich abgeschlossen



Die erfolgreichen „Nachwuchsbänker“ mit den Bankdirektoren und Betreuern: (v.l. kniend) Azubi - Betreuerin Heike Kräfft, Madeleine Sils (Gütersloh) Ralf Brökelmann (Rheda-Wiedenbrück), Sandra Winkelmann (Gütersloh), Ewa Szczepaniak (Halle/Westf.), Inga Leifhelm (Beckum), Pina Pflüger (Halle/Westf.), Sofia Töws (Gütersloh), stellvertretende Ausbildungsleiterin Kirstin Stüß; (stehend v. li.) Vorstandsmitglied Thomas Sterthoff, Vorstandsmitglied Reinhold Frieling, André Höcker (Versmold), Karina Lübking (Gütersloh), Christian Theiß (Gütersloh), Lukas Eichhorst (Rietberg), Katharina Kornek (Gütersloh) Torsten Reinking (Gütersloh), Anne Kristin Kirwald (Steinhagen) Vorstandssprecher Heinz-Hermann Vollmer und Ausbildungsleiterin Katrin Tiggesmeier

Buchhandlung Schwarz

– Sortimentsbuchhandlung – Inh. Gisela Schwarz



- **Bestellung aller lieferbaren Bücher und Noten**
- **Kunstgewerbe/Geschenke**
- **Markenspielwaren**
z.B. Käthe Kruse, Brio, Sterntaler, Haba
- **Schulbedarf**

Umlostr. 8 · 33649 Bielefeld-Ummeln
Telefon (05 21) 4 79 24 21 · Telefax (05 21) 4 88 96 63
Online: Buchhandlungsschwarz@t-online.de

Wilfried Riewe



Maler- u. Tapezierarbeiten
Fassadenrenovierungen
Moderne Raumgestaltung
Fußbodenbelagarbeiten

In den Braken 56
33334 Gtl.-Isselhorst
Tel: 052 41/6 74 58
Fax: 052 41/6 74 78
Mobil 01 73/520 33 41

„Wir feiern Ihren Erfolg und darauf können Sie stolz sein“, begrüßte Vorstandssprecher Heinz-Hermann Vollmer die frischgebackenen Bankkaufleute zum Abschluss der Ausbildung in der Volksbank-Zentrale in Gütersloh. Ralf Brökelmann (Rheda-Wiedenbrück), Lukas Eichhorst (Rietberg), André Höcker (Versmold), Anne Kristin Kirwald (Steinhagen) Katharina Kornek (Gütersloh) Inga Leifhelm (Beckum), Karina Lübking (Gütersloh), Pina Pflüger (Halle/Westf.), Torsten Reinking (Gütersloh), Madeleine Sils (Gütersloh), Ewa Szczepaniak (Halle/Westf.), Christian Theiß (Gütersloh), Sofia Töws (Gütersloh), und Sandra Winkelmann (Gütersloh) haben in diesen Tagen ihre Berufsausbildung zum Bankkaufmann/zur Bankkauffrau mit der Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer Bielefeld erfolgreich abgeschlossen. Vorstandssprecher Heinz-Hermann Vollmer, seine Vorstandskollegen Thomas Sterthoff und Reinhold

Buchhandlung Schwarz

– Sortimentsbuchhandlung – Inh. Gisela Schwarz



- **Bestellung aller lieferbaren Bücher und Noten**
- **Kunstgewerbe/Geschenke**
- **Markenspielwaren**
z.B. Käthe Kruse, Brio, Sterntaler, Haba
- **Schulbedarf**

Umlostr. 8 · 33649 Bielefeld-Ummeln
Telefon (05 21) 4 79 24 21 · Telefax (05 21) 4 88 96 63
Online: Buchhandlungsschwarz@t-online.de

Frieling, sowie Ausbildungsleiterin Katrin Tiggesmeier, ihre Stellvertreterin Kirstin Stülb und "Azubi - Betreuerin" Heike Kräft würdigten die guten Ergebnisse (9 mal Gesamtnote gut und 5 x befriedigend) der Volksbank Azubis. Die Abschlusszeugnisse von den Berufskollegs in Gütersloh

und Rheda-Wiedenbrück können sich ebenfalls „sehen lassen“, betonte Heinz-Hermann Vollmer in seiner Ansprache. Bis auf einen „ehemaligen Auszubildenden“, der die Bank verlässt, bleiben alle Bankkaufleute der Volksbank Gütersloh erhalten. Einige haben sich schon auf freigewordene Stellen in

der Bank erfolgreich beworben. „Die Volksbank Gütersloh hofft, dass die jungen Leute von heute, die gut ausgebildeten Kundenberater von morgen sind“, so Ausbildungsleiterin Katrin Tiggesmeier. „Die Volksbank Gütersloh wird bei den Investitionen in die Ausbildung nicht nachlassen und die jungen Bankkaufleute dürfen nicht aufhören, sich weiterzubilden“, so Katrin Tiggesmeier weiter. Sie lobte auch die aktive Mitarbeit in den vielen Projekten der Bank und freut sich auf die weiterhin gute Zusammenarbeit. Für den Ausbildungsbeginn Sommer 2007 sind noch Ausbildungsplätze zu vergeben, weil einige Bewerber von bereits abgeschlossenen Verträgen zurückgetreten sind.

issellshops - hier verkauft sich was!



issellshops möchte für Isselhorst, in Isselhorst und über die Grenzen hinaus verkaufen.

Wie und was verkauft **issellshops**?

Waren, die eigentlich über sind, d.h. Lagerbestände, B-Ware, gebrauchte Waren, werden auf dem lokalen Internet-Marktplatz www.gt-isselhorst.de angeboten und über die Grenzen hinaus im weltweit größten Internet-Auktionshaus ebay.

Angesprochen sind die Isselhorster Geschäfte, aber auch Privatpersonen, die die Möglichkeit über das Internet zu verkaufen nutzen wollen. Dabei übernimmt **issellshops** die komplette Kaufabwicklung. Die Waren werden professionell fotografiert und beschrieben. Fragen von potenziellen Käufern werden sowohl telefonisch als auch per Email beantwortet.

Die Zahlungsabwicklung und der Versand werden professionell von **issellshops** erledigt.

Wer ist **issellshops**?

Ich möchte mich kurz vorstellen: Ich heiße Ulrike von Leeuwen, bin 42 Jahre jung, verheiratet, habe zwei Töchter und bin seit 1993 Isselhorsterin.

Ich besitze neben einer qualifizierten IT-Ausbildung mit Multimedia-Spezialisierung langjährige Internet-Erfahrung. Seit 2002 betreue ich die Internet-Plattform der Isselhorster Werbegemeinschaft www.gt-isselhorst.de, an deren Entwicklung ich während meiner Tätigkeit bei der "gestaltende GmbH" maßgeblich beteiligt war. Im vergangenen Jahr erlernte ich bei meiner Tätigkeit für einen Ebay-Powerseller die notwendigen Verkaufsstrategien, um jetzt zu sagen: Das können wir auch!

issellshops

Im persönlichen Gespräch möchte ich für und mit jedem Kunden das beste, individuell zugeschnittene Angebot entwickeln.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit



Ulrike van Leeuwen

Tel. 0 52 41 / 23 20 86 5
info@issellshops.de
www.issellshops.de

Eltern-Kind-Holzworkshop!

Unter Insidern hat es sich schon rumgesprochen: der nächste **HOLZ-WORKSHOP** für Selbermacher findet statt!

Wann: 14.4.07

Wo: Tischlerei Markus Hellweg, Haller Str. 376
33334 Gütersloh-Isselhorst

Geplant sind zwei Gruppen von 9.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 17.00 Uhr, Preis pro Team (1 Erwachsener und 1 Kind) 22,00 Euro (zzgl. Materialverbrauch). Selbstverständlich können sich Erwachsene auch einzeln anmelden. Und keine Angst, wenn Sie noch nichts mit dem Material Holz zu tun hatten. Die Fachleute zeigen gerne wie es geht. Egal ob Sie schon konkrete Vorstellungen haben oder einfach mal etwas ganz anderes mit Ihrem

Kind oder auch Enkelkind etc. zusammen machen möchten. Das Team der Tischlerei hält einige Vorschläge für Sie bereit - nach verschiedenen Schwierigkeitsgraden gestaffelt.



Anmeldung bitte bis zum 06.04.07 unter

Telefon: 0 52 41 / 68 88 41.

Wir freuen uns auf Sie -

Ihre Tischlerei Hellweg

Erste urkundliche Erwähnung der Röhrmannhöfe in Isselhorst (eine Ergänzung)

In der Ausgabe des „Isselhorsters“ vom Januar 2006 wurde die Geschichte der Röhrmannhöfe vorgestellt. Die erste urkundliche Erwähnung wurde darin von mir für das Jahr 1540 benannt, als Gräfin Anna von Rietberg und ihre Söhne die beiden Rodermannserben an den Bielefelder Bürger Heinrich Pott verkauften bzw. verpfändeten. Bei meinen Forschungen bin ich nun auf eine noch frühere Erwähnung gestoßen. Im Jahre 1421 ging es in einer Urkunde der Bielefelder Alt- und der Neustadt um die Grenzen der Grafschaft Ravensberg. Vor dem Bielefelder Richter wurde dazu eine Reihe von Zeugen befragt und genannt. Unter ihnen war auch „Rodermann, der eldere“. Welchen der beiden Roder-

mann (Oberröhrmann/Schulte oder Niederröhrmann/Kruse) die Urkunde bezeichnet, ist nicht ersichtlich. Ravensberg beansprucht das Gebiet vor der Urmelner Landwehr (Grenzbefestigung mit Wällen und Gräben) am Trüggelbach bis zu den Hofplätzen am Röhrbach. Rodermann, der als Zeuge für die Grafschaft Ravensberg aussagt, gegen Ansprüche der Herrschaft Rheda, sah sich dadurch wohl zur Grafschaft Ravensberg gehörig. Vermutlich handelte es sich daher um den Hofbesitzer von Niederröhrmann/Kruse, der im Ravensberger Urbar 1556 dem Ravensberger Grafen auch zahlungspflichtig war.

Renate Plöger

Markus Hellweg
Tischlermeister



Holzworkshop
für Selbermacher
am 14.04.07!

Individuelle
Massivholz-
Möbel

Lebensgerechtes
Wohnen

Küchen + Büros

Ökologische
Oberflächen

Praxis-Einrichtungen

Innenausbau

Plattenzuschnitte und
Kleinmaterialien

Beratung und Service



SAMINA

Schlafen Sie Lebensenergie.

0 52 41-68 88 41

Haller Straße 376

33334 Gütersloh-Isselhorst

www.tischlerei-hellweg.de

Kinderbetreuung in der Wiesnerbande Tagesmutter Inge

Inge, wie Sie die Kinder rufen, arbeitet seit 1990 als Tagesmutter. Kinder ab einem Alter von 3 Monaten werden von ihr bis zum Kindergartenalter betreut und aufs Leben vorbereitet. Der Ort für die Betreuung ist eine Doppelhaushälfte mit Garten in Avenwedde / Friedrichsdorf. Der Garten ist einzig und allein auf die Wünsche der Kinder hergerichtet und beinhaltet einen Sandkasten mit Spielburg, Schaukel und Rutsche. Eine Bobby – Car - Rennstrecke ist vor dem Haus. Die Kinder fühlen sich sehr wohl bei Inge. Das beweist schon die Anzahl der 36 Kinder, die von Inge betreut wurden.

Bilder von Spiel-, und Kinderparadies sind auf den Internetseiten www.wiesnerbande.de zu sehen. Alle Anschaffungen wurden aus eigener Tasche bezahlt, denn Zuschüsse für die Tagespflege gibt es nicht.

Das Jugendamt Gütersloh erteilte Inge die Pflegeerlaubnis für 5 Kinder.



Vermittelt wird Inge über das Jugendamt Gütersloh, den Tagesmütter Bielefeld e.V. Privat über Mundpropaganda. Gemeldet ist Sie auch im Droste Haus Verl, beim Familienservice Münster, bei der AWO – Vermittlerstelle in Bielefeld, bei verschiedenen Stellen im Internet. Ihre Anmeldung beim Landfrauen Service Gütersloh / Bielefeld läuft zur Zeit.

Die Betreuungszeiten sehen im Moment wie folgt aus: Montag bis Freitag von 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr. Zusätzlich Dienstag und Mittwoch bis 17:00 Uhr. Änderungen sind immer möglich.

Die Höhe des Betreuungsgeldes liegt zwischen 3,00

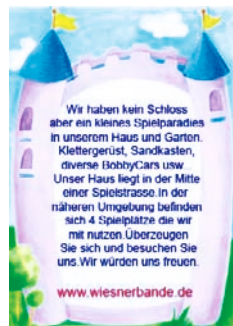
Euro und 5,00 Euro pro Stunde bei Privatzahlenden Eltern. Aber auch über das Jugendamt kann die Kinderbetreuung finanziert werden. In der Betreuung macht das keinen Unterschied.

Oft wird Inge gefragt, wie lange Sie noch Tagesmutter bleiben wird. Sie lacht dann und meint, dass Sie auch noch Tagesmama sein wird.

Schöne Erlebnisse sind für Inge, wenn die Kinder in den Hof kommen und rufen, "Inge ich bin da".

Anerkennend ist es, wenn die Eltern berichten, dass die Kinder seit dem sie bei Inge sind, mittags die Zähne putzen und das dann ohne Theater auch zu Hause machen.

Auch ehemals betreute Kinder kommen immer mal wieder zu Inge zu Besuch.



**DALKMANN
GERÜSTBAU**

33334 Gütersloh

Werner-von-Siemens-Str. 7

(0 52 41) 70 27 74
Fax (0 52 41) 70 27 75

Der Isselhorster

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst

Herausgegeben vom

Heimatverein Isselhorst e.V.

Vors. Wilfried Hanneforth

Redaktion: Rolf Ortmeier jr.,

Tel. 0 52 41 / 68 82 70

Isselhorster Kirchplatz 5, 33334 Gütersloh

rolfo@isselhorst.gtl.de

Herstellung + Anzeigen: Dietlind Hellweg

Auflage: 3.300, Druck: Vogler Druck, Halle/Westf.

Die Starthilfe fürs neue Jahr.



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Zwei Jahre geschenkt*:

- 2 Jahre Kfz-Steuer
- 2 Jahre Haftpflicht- und Vollkaskoversicherung
- Anschlussgarantie für das 3. und 4. Jahr

Geschenke gibt's auch im neuen Jahr!

Starten Sie Ihren neuen Fahrspaß so leicht wie noch nie: Testen Sie Ihr Opel Wunschmodell bei einer Probefahrt und lassen Sie sich von unseren fantastischen Angeboten überzeugen!



Unser SmartLease-Angebot:

für den Opel Corsa Edition, 3 türlich

Monatliche Rate: ab **49 €**

Ein Angebot der GMAC Leasing GmbH

Leasingsonderzahlung: 3.500 €, Laufzeit: 24 Monate
Gesamtfahrleistung: 20.000 km

für den Opel Astra Edition, 5 türlich

Monatliche Rate: ab **89 €**

Ein Angebot der GMAC Leasing GmbH

Leasingsonderzahlung: 3.500 €, Laufzeit: 24 Monate
Gesamtfahrleistung: 20.000 km

* Opel Neuwagenkunden erhalten bei teilnehmenden Vertragshändlern der Adam Opel GmbH bis zum 31.03.2007 einen Kundenvorteil in Höhe der deutschen Kfz-Steuer, eine auf 2 Jahre prämienvfreie Haftpflicht- und Vollkaskoversicherung (500,- € Selbstbeteiligung) für die SF-Klassen 2 bis 25 über die GMAC VersicherungService GmbH sowie die Opel Anschlussgarantie in Zusammenarbeit mit der CG Car-Garantie Versicherungs-AG gemäß deren Bedingungen für das 3. und 4. Jahr nach Erstzulassung ohne Mehrpreis. Ein Privatkundenangebot, gültig für alle Pkw-Modelle außer Opel GT, Antara und Movano.

Autowelt
MAG KNEMEYER

Autohaus Knemeyer GmbH, Marienstrasse 18 (Nähe Miele)
33332 Gütersloh, Tel 05241/9038-0, www.mag-autowelt.de

Der **Isselhorster**

Die voraussichtlichen Termine 2007:

Heft 83

Erschein.: 30.03.07

Red.Schluß: 09.03.07

Heft 84

Erschein.: 25.05.07

Red.Schluß: 04.05.07

Heft 85

Erschein.: 24.08.07

Red.Schluß: 03.08.07

Heft 86

Erschein.: 28.09.07

Red.Schluß: 07.09.07

Heft 87

Erschein.: 26.11.07

Red.Schluß: 09.11.07

Änderungen vorbehalten

Die nächste Ausgabe
des ISSELHORSTERS
erscheint am
30.März 2007!

Redaktions-/Anzeigenschluß:
9.März 2007

D. sein
Dietlind Hellweg

Haller Straße 376
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 68 74 86
Fax 0 52 41 / 68 88 44

Fremdgehen ist out.

Treue wird belohnt...

...kostenlose Kontoführung und
attraktiver Zusatz-Zins möglich...

Handeln Sie jetzt!

*Von Menschen...
...für Menschen*

Hotline: 0 52 41 / 104 - 105

www.volksbank-guetersloh.de/vertrauen